

Planverfasser
Ludtmann + Möller
Architektur- & Ingenieurbüro PartG mbB
Am Mittelhafen 46
48155 Münster

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

26_03

Grundschule Intrup Lengerich

Bauvorhaben

GS Intrup Lengerich

-
-
-

Leistung (LV)

26

Fenster und Außentüren

Ausführungsbeginn

11.05.2027

Ausführungsende

01.10.2027

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 65

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (26_03)
Grundschule Intrup Lengerich
Leistung (LV)
26 Fenster und Außentüren

Bauvorhaben	
GS Intrup Lengerich	
Bauherr	
Stadt Lengerich	Telefon
Tecklenburger Straße 2/4	Fax
49252 Lengerich	
Planverfasser / Ausschreibung	
Ludtmann + Möller	Telefon
Architektur- & Ingenieurbüro PartG mbB	Fax
Am Mittelhafen 46	
48155 Münster	
Bauleitung	
Ludtmann + Möller	Telefon
Architektur- & Ingenieurbüro PartG mbB	Fax
Am Mittelhafen 46	
48155 Münster	
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR	
Angebotssumme, Netto:	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe
	Geprüft
.....	
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum
Stempel	Stempel
.....	
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '11PPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Kurzbeschreibung der Baumaßnahme	5
01	Titel	Vorbemerkungen	5
02	Titel	Übergeordnete Leistungen	24
03	Titel	Planung und Nachweise	25
04	Titel	Außentüren	27
05	Titel	Fenster	38
06	Titel	Beschläge und Türtechnik	48
07	Titel	Sonnenschutz	54
08	Titel	Fensterbänke und Fensterbretter	56
09	Titel	Leibungen	58
10	Titel	Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen	59
11	Titel	Rauchableitung	61
12	Titel	Stundenlohnarbeiten	63
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	65

26	LV	Fenster und Außentüren
Kurzbeschreibung der Baumaßnahme		
Erweiterung einer Grundschule durch Anbau für die OGS-Klassenräume. 25 Fenster und 4 Außentüren aus Aluminium, Dreifach-Isolierglas mit raumseitiger Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas, absturzsichernd nach DIN 18008-4. Zweischalige Außenwand aus Kalksandstein 17,5 cm, Mineralwolle 18 cm, Luftschicht 2 cm und Ziegel-Vormauerschale 11,5 cm. Mengen aus der Fenster- und Außentürenliste vom 23.07.2026 und den Grundrissen vom 02.09.2026. Die Mengenermittlung steht in der zugehörigen Datei X31. Ausführungszeit nach dem Bauablaufplan Stand 31.08.2026: Das Aufmaß der Rohbauöffnungen ist ab 11.05.2027 möglich, Vorgang 2.5.1. Die Montage der Fenster und Außentüren beginnt ab 16.07.2027, Vorgang 2.5.3, der Sonnenschutz ist am 01.10.2027 fertig, Vorgang 2.5.6. Das Fassadengerüst steht ab 07.04.2027 und wird ab 18.10.2027 abgebaut. Alle Leistungsbereiche der Maßnahme enden voraussichtlich am 23.06.2028 mit der Übergabe an den Auftraggeber. Die Termine sind Angaben zur Kalkulation. Maßgeblich ist der Bauablaufplan, der den Vergabeunterlagen beiliegt. Hinweis zu den Bedarfspositionen: Dieses Leistungsverzeichnis führt Bedarfspositionen. Sie sind als solche gekennzeichnet und vollständig mit anzubieten. Der Bieter trägt für jede Bedarfsposition den Einheitspreis und den Gesamtpreis ein. Die Gesamtpreise der Bedarfspositionen gehen in die Angebotssumme und in die Wertung ein. Fehlt bei einer Bedarfsposition der Einheitspreis oder der Gesamtpreis, ist das Angebot nicht wertbar und wird nach Paragraph 12 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 5 der Vergabesatzung der Stadt Lengerich vom 04.05.2026 ausgeschlossen. Fehlende Preisangaben dürfen nach Paragraph 12 Abs. 4 der Vergabesatzung nicht nachgefordert werden. 01 Titel Vorbemerkungen A0001 Vorbemerkungen zur Baumaßnahme Ausführungsbeschr. Vorbemerkungen zur Baumaßnahme Erweiterung der Grundschule Intrup, Banningstraße 20, 49525 Lengerich 1. Allgemeine Projektangaben Auftraggeber (AG) ist die Stadt Lengerich, Zentrale Gebäudewirtschaft, Tecklenburger Straße 2/4, 49525 Lengerich. Objektplanung und Objektüberwachung (OÜ): LUDTMANN + MÖLLER architektur- und ingenieurbüro, Am Mittelhafen 46, 48155 Münster. Tragwerksplanung: Ingenieurbüro A. Hoffmeier GmbH, Lengerich. Baugrundgutachten: Roxeler Ingenieurgesellschaft mbH, Münster. - Fortsetzung auf nächster Seite -		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bauphysik und Energie: Lopes & Albers Beratende Ingenieure PartG mbB, Greven. Brandschutz: Mischke Sachverständige Brandschutzplanung GmbH & Co. KG, Osnabrück. Technische Ausrüstung Heizung, Lüftung, Sanitär: PS+Planung GmbH & Co. KG, Steinfurt. Technische Ausrüstung Elektro: HNS Ingenieurgesellschaft mbH, Lingen. Vermessung: Vermessungsbüro Münsterland GbR, Münster. Den Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz nach Baustellenverordnung bestellt der AG. Die bestehende Grundschule Intrup wird durch einen zweigeschossigen, nicht unterkellerten Anbau mit ausgebautem Dachgeschoss und Satteldach (Dachneigung 26,8 Grad) für die Klassenräume des Offenen Ganztags erweitert (Gemarkung Lengerich, Flur 103, Flurstück 458). Konstruktion: Streifenfundamente aus Stahlbeton mit Sohlplatte als wasserundurchlässige Konstruktion (WU-Beton), tragendes Kalksandstein-Mauerwerk, Stahlbetondecken, Treppenlauf und Aufzugsschacht in Stahlbeton, Dachkonstruktion in Holz, Fassade als zweischaliges Verblendmauerwerk mit Kerndämmung. Höhenlage gemäß Ausführungsplanung (Höhenbezug NHN): Oberkante Fertigfußboden (OKFF) Erdgeschoss = plus/minus 0,00 = 70,98 m ü. NHN, niveaugleich mit dem Erdgeschoss des Bestandes. OKFF 1. Obergeschoss +3,74 m, OKFF Dachgeschoss +7,48 m. First Neubau 82,51 m ü. NHN, firstgleich mit dem Bestand. Vorhandenes Gelände circa 70,11 bis 70,72 m ü. NHN. Höchster gemessener Grundwasserstand 69,70 m ü. NHN (Bemessungswasserstand gemäß Baugrundgutachten, circa 1,28 m unter OKFF). Anschluss an den Bestand: Der Anbau schließt unmittelbar und niveaugleich an das bestehende, teilunterkellerte Schulgebäude an. Die Streifenfundamente im Bereich des Bestandskellers sind gemäß Baugrundgutachten unter 30 Grad abzutreten. Öffnungen, Anschlüsse und Fugen zum Bestand werden gemäß Ausführungsplanung hergestellt. Das Bestandsgebäude bleibt während der gesamten Bauzeit in Betrieb. Gegenstand dieses Leistungsverzeichnisses sind die Fenster und Außentüren aus Aluminium einschließlich Verglasung, Beschlägen, Sonnenschutz, Fensterbänken und dem Anschluss an den Baukörper. Grundlage der Ausführung ist die Baugenehmigung des Kreises Steinfurt vom 23.02.2026 (Az. 63-880-2.2026) einschließlich aller Nebenbestimmungen. Die Auflagen sind Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und vom Auftragnehmer (AN) zu beachten.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Werbung des AN am Gebäude, am Bauzaun und auf dem Grundstück ist nicht gestattet. 2. Baustellenbedingungen 2.1 Schulbetrieb Der Schulbetrieb läuft während der gesamten Bauzeit weiter. Der Baustellenbereich ist gemäß Auflage der Baugenehmigung mit einem Bauzaun vollständig vom Schulbetrieb abzugrenzen. Sichere Schulwege und Zugänge zum Schulgebäude sind jederzeit zu gewährleisten. Baustellenverkehre über Pausenhofflächen finden nur außerhalb der Unterrichts- und Pausenzeiten statt. Anlieferungen sind so zu planen, dass Bring- und Abholzeiten sowie Pausenzeiten der Schule nicht beeinträchtigt werden. Auf dem Schulgrundstück gilt Schrittgeschwindigkeit, Rangierfahrten nur mit Einweiser. 2.2 Immissionsschutz Es gelten die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm (AVV Baulärm) und die einschlägigen Vorgaben des Immissionsschutzrechts. Besonders lärmintensive Arbeiten sind der OÜ vorab anzuzeigen und mit ihr abzustimmen. 2.3 Feuerwehruzufahrten Feuerwehruzufahrten und Rettungswege der Schule sind dauerhaft freizuhalten. Werden öffentliche Verkehrsflächen durch Bauteile, Bauzäune, Gerüste, Baugeräte oder Lagerungen in Anspruch genommen, beantragt der AN rechtzeitig eine Sondernutzungserlaubnis bei der Stadt Lengerich. Die Kosten trägt der AN. 3. Technische Infrastruktur 3.1 Anschlüsse Der AG stellt Entnahmestellen für Baustrom und Bauwasser unentgeltlich zur Verfügung. Die Verteilung ab Übergabepunkt einschließlich Zählung, Unterverteilung und Rückbau ist Sache des AN. 3.2 Lager- und Arbeitsflächen Lager- und Baustelleneinrichtungsflächen stehen gemäß Baustelleneinrichtungsplan (Anlage) zur Verfügung. 3.3 Baustellensicherung Bei jeder Umstellung der Baustelleneinrichtung sind sichere			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Zugänge zum Schulgebäude zu gewährleisten. Die tägliche Sicherung und das ordnungsgemäße Verschließen der Baustelle obliegen dem AN. 4. Anlagen zur Ausschreibung - Baugenehmigung - Plansatz Architektur - Plansatz Tragwerksplanung - Plansatz TGA E - Plansatz TGA HLS - Baugrundgutachten - Energiebedarfsberechnungen - Brandschutzkonzept - Schallschutznachweis - Prognose Bauablaufplan Die Aufstandsflächen, die Zufahrt und die Lage der Containeranlage sind dem Lageplan Baustelleneinrichtung zu entnehmen. Bei Fragen zur Anwendung dieser Vorbemerkungen oder zur Umsetzung einzelner Punkte hält der Bieter Rücksprache mit der OÜ. Die Inhalte sind Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und bei Angebot und Ausführung zu berücksichtigen.			
A0002	Ausführungszeitraum und Vertragsgrundlagen			
Ausführungsbeschr.	Ausführungszeitraum und Vertragsgrundlagen			
	Vertragsgrundlage sind die VOB Teile B und C in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung sowie die Vergabeunterlagen des AG. Der Beginn der Arbeiten erfolgt gemäß Bauablaufplan, spätestens 12 Werktage nach Aufforderung durch den AG gemäß § 5 Abs. 2 VOB/B. Eine Prognose des Bauablaufplanes liegt der Ausschreibung bei. Verbindliche Vertragsfristen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Der AN legt spätestens 10 Kalendertage (KT) nach Auftragserteilung auf Grundlage der von der Objektplanung übersandten Unterlagen einen vollständigen und prüffähigen Baustelleneinrichtungsplan vor und stimmt ihn mit der OÜ ab. Die Einrichtung der Baustelle erfolgt erst nach schriftlicher Freigabe. Der bauseits bereitgestellte Baustelleneinrichtungsplan dient der ersten Orientierung und ersetzt weder die Ausarbeitung noch die Verantwortung des AN für eine den technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen entsprechende Baustelleneinrichtung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Im Baufeld vorhandene Medien werden bauseits freigeschaltet. Der AN prüft die Freischaltung vor Arbeitsbeginn und erkundet vor Eingriffen in Bauteile die Lage vorhandener Leitungen. Der AN prüft vor Beginn der Arbeiten die örtlichen Verhältnisse, die übergebenen Unterlagen sowie die Vorleistungen, soweit dies zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung gehört (§ 3 Abs. 3 und § 4 Abs. 3 VOB/B). Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung, gegen die Güte gelieferter Stoffe oder gegen Vorleistungen teilt der AN dem AG unverzüglich schriftlich mit, möglichst vor Arbeitsbeginn. Behinderungen und Unterbrechungen der Ausführung zeigt der AN dem AG unverzüglich schriftlich an (§ 6 Abs. 1 VOB/B) und benennt dabei Ursache, betroffene Leistungen und voraussichtliche Dauer. Leistungen, für die der AN eine zusätzliche oder geänderte Vergütung beansprucht, kündigt er dem AG vor der Ausführung schriftlich an (§ 2 Abs. 5, 6 und 8 VOB/B). Nachtragsangebote legt der AN unaufgefordert, prüffähig und auf Grundlage seiner Urkalkulation vor. Der AN hinterlegt seine Urkalkulation spätestens zur Auftragserteilung in einem verschlossenen Umschlag beim AG. Sie wird nur zur Prüfung von Nachträgen und im Beisein des AN geöffnet. Der Einsatz von Nachunternehmern (NU) ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des AG zulässig (§ 4 Abs. 8 VOB/B). Die vorgesehenen NU sind mit dem Angebot anzugeben, ihre Eignung ist im gleichen Umfang nachzuweisen wie die des Bieters. Der AN schützt seine Leistungen gemäß VOB/B bis zur Abnahme vor Beschädigung und Diebstahl. Bei Transport und Lagerung von Bauteilen führt er die notwendigen Schutzmaßnahmen durch. Die Maßnahmen liegen im Ermessen des AN. Falls damit Behinderungen anderer Gewerke verbunden sind, stimmt der AN den vorgesehenen Schutz mit der OÜ ab. Vor Abnahme prüft und reinigt der AN die ausgeführten Arbeiten und übergibt sie ordnungsgemäß (Erstreinigung des eigenen Gewerks).			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
A0003	Sicherheit und Gesundheitsschutz			
Ausführungsbeschr.	Sicherheit und Gesundheitsschutz Der Bauherr setzt gemäß Baustellenverordnung einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) ein. Der AN benennt nach Auftragserteilung unaufgefordert seinen verantwortlichen Fachbauleiter, seinen Sicherheitsbeauftragten sowie einen ausgebildeten Ersthelfer, der auf der Baustelle eingesetzt wird. Es handelt sich vorzugsweise um die für das Gewerk eingesetzten Poliere oder Kolonnenführer. Der AN benennt für die Zeit seiner Leistungsausführung einen verantwortlichen Ansprechpartner als Koordinator nach DGUV Vorschrift 1 "Grundsätze der Prävention" sowie einen Vertreter. Ebenso benennt er die Sicherheitsfachkraft seines Unternehmens. Die Benennungen erfolgen spätestens 10 Arbeitstage (AT) nach Auftragserteilung in Textform gegenüber der OÜ und dem SiGeKo. Ansprechpartner und Vertreter sind auf der Baustelle weisungsbefugt. Sie verantworten die interne Einweisung der Arbeitskräfte des AN, die Erstellung der Gefährdungsbeurteilung sowie die Durchsetzung und Kontrolle sicherheitstechnischer Belange. Sie sind Ansprechpartner des SiGeKo für alle sicherheitstechnischen Aspekte der Leistungen des AN. Der AN erstellt mit Auftragserteilung eine Gefährdungsbeurteilung seiner Baustellentätigkeit, legt sie der OÜ und dem SiGeKo vor und unterweist seine Mitarbeiter anhand dieser Analyse. Gefährdungsbeurteilung und Unterweisungsnachweise sind auf der Baustelle vorzuhalten und werden bei Bedarf eingesehen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Nach Aufforderung durch den SiGeKo füllt der AN für sich und seine Nachunternehmer (NU) den "Fragebogen für Unternehmer" vollständig aus und überreicht ihn. Der AN benennt einen der deutschen Sprache mächtigen verantwortlichen Bauleiter und stellt ihn während der gesamten Ausführungszeit vor Ort ab. Die für den Baubetrieb erforderlichen Flucht- und Rettungswege einschließlich der Fluchtöffnungen halten alle Beteiligten stets			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	frei. Der AN sorgt arbeitstäglich dafür, dass alle Verkehrswege und Fluchtwege von Materialien, Bauschutt und Ähnlichem freigehalten werden. Bei Nichtbeachtung der gesetzlichen Bestimmungen kann die OÜ den Verweis der betreffenden Person von der Baustelle verlangen.			
A0004	Projektkommunikation und Projektorganisation			
Ausführungsbeschr.	Projektkommunikation und Projektorganisation			
	(Allgemeine Angaben zur Ausführung gemäß ATV DIN 18299)			
	1. Besichtigung der Baustelle			
	Die Besichtigung der Baustelle durch Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung des AG. Der Schulbetrieb ist zu berücksichtigen.			
	2. Projektkommunikation			
	Der AN stimmt mit Beauftragung der Entgegennahme von Willenserklärungen des AG und der AG-seitigen Projektbeteiligten per E-Mail zu.			
	Der AN benennt 5 Arbeitstage (AT) nach Auftragsvergabe eine zentrale E-Mail-Adresse. Er stellt sicher, dass diese täglich mehrfach abgerufen wird und dass eingehende E-Mails im Falle von Krankheit oder Abwesenheit des zuständigen Projektbearbeiters an eine Vertretung weitergeleitet werden.			
	Die Übermittlung von Aufmaßen, Abrechnungsunterlagen, Stundenlohnberichten, Bautagesberichten, technischen Datenblättern und bauaufsichtlichen Zulassungen per E-Mail vorab ist zulässig. Die Unterlagen sind zusätzlich im Original vorzulegen, soweit diese Vorbemerkungen oder der Vertrag das Original verlangen.			
	3. Projektleitung und Fachbauleitung des AN			
	10 Kalendertage (KT) nach Auftragserteilung stellt der AN dem AG sein Projektteam schriftlich und namentlich vor. Alle Mitglieder des Leitungsteams beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift. Jeden Personalwechsel im Leitungsteam zeigt der AN dem AG schriftlich an.			
	Der Projektleiter des AN ist Ansprechpartner der OÜ und verantwortet die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften im Fachbereich des AN, auch für eingesetzte Nachunternehmer. Aussagen des AN-seitigen Projektleiters sind für den AN bindend.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Projektleiter und Bauleiter verfügen nachweislich über die erforderliche Qualifikation für die beauftragten Leistungsumfänge und weisen auf Verlangen Referenzen vergleichbarer Leistungen nach. 4. Arbeitsvorbereitung und Kapazitätsplanung Der AN richtet seine Kapazitäten und seine Arbeitsplanung so aus, dass ein umgehender Leistungsbeginn auf den zur Verfügung stehenden Flächen erfolgt. Der AN erstellt binnen 10 KT nach Auftragserteilung einen detaillierten Arbeits- und Terminablaufplan auf Grundlage des Vertragsterminplans mit Taktung je Bauabschnitt, Personal- und Geräteeinsatz sowie Liefer- und Montageterminen, schreibt ihn fort und legt in jeder Baubesprechung eine Zwei-Wochen-Vorschau vor. Das Ergebnis der Arbeitsvorbereitung bildet auch die Grundlage zur Koordination der Planlieferfristen des AG-seitigen Planungsteams. Die Kosten der Arbeitsvorbereitung sind in die Einheitspreise einzurechnen. 5. Nachweise Der AN legt 15 AT nach Auftragserteilung für jedes verwendete Material, das von der Beschreibung im LV abweicht, einen Nachweis der Gleichwertigkeit vor. Bei Materialien mit bauaufsichtlicher Zulassung legt er diese ebenfalls 15 AT nach Auftragserteilung vor, sofern im Weiteren nicht anders beschrieben. Für die Koordination zwischen den Gewerken legt der AN mindestens 4 Wochen vor Einbaubeginn alle relevanten Zulassungsbescheide vor. 6. Bautagesberichte (Hinweis zur Kalkulation) Der AN führt Bautagesberichte. Festzuhalten sind: - Art und Umfang der Arbeiten - Ausführungszeiten - Anzahl der Mitarbeiter - besondere Vorkommnisse - Wetterdaten Die Bautagesberichte übergibt der AN der OÜ wöchentlich. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht, die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. 7. Elektronisches Mängel- und Aufgabenmanagement			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die OÜ setzt zur Erfassung, Verwaltung und Fortschreibung von Mängeln und Aufgaben ein elektronisches System ein. Mängel und Aufgaben werden im System dokumentiert und dem jeweils verantwortlichen AN zugeordnet. Der AN nimmt die ihm zugewiesenen Einträge zur Kenntnis, aktualisiert den Bearbeitungsstand und meldet erledigte Einträge über das System frei. Die Teilnahme erfolgt projektbezogen und für den AN kostenfrei. Die Einladung und die Vergabe der Zugangsrechte erfolgen durch die OÜ. Der AN stellt ein für die Nutzung geeignetes Endgerät (Smartphone, Tablet oder PC-Arbeitsplatz) bereit. Installation und betriebsbereite Einrichtung der Anwendung obliegen dem AN. 8. Baubesprechungen Der Fachbauleiter des AN nimmt nach Aufforderung durch die OÜ an den Baubesprechungen teil. Getroffene Vereinbarungen und Anordnungen der OÜ, insbesondere wenn sie der Sicherheit oder dem Baufortschritt dienen, setzt der AN unverzüglich um. Die Ergebnisse der Baubesprechungen werden Vertragsbestandteil, sofern nicht binnen 5 Werktagen schriftlich widersprochen wird. 9. Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie vor Beginn der Ausführung schriftlich durch den AG oder die OÜ beauftragt wurden (§ 15 VOB/B). In die Verrechnungssätze ist die Entschädigung für die Benutzung und Herrichtung der Werkzeuge und Kleingeräte eingerechnet. Die Benutzung bereits auf der Baustelle vorhandener Geräte und Gerüste wird bei Stundenlohnarbeiten nicht besonders vergütet. Fahrt- und Rüstzeiten werden nicht besonders vergütet. Stundenlohnberichte sind arbeitstäglich zur Gegenzeichnung vorzulegen. 10. Ordnung auf der Baustelle, Bauschutt Der AN beseitigt gemäß ATV DIN 18299 sämtliche von seinen Arbeiten herrührenden Verunreinigungen, Abfälle und Bauschutt. Kommt der AN dieser Pflicht trotz Aufforderung mit angemessener Frist nicht nach, veranlasst die OÜ die Beseitigung auf Kosten des AN. Der AN reinigt seinen Arbeitsbereich nach jedem abgeschlossenen Arbeitsschritt und beseitigt Restmaterialien, um die nachfolgenden Arbeitsschritte Dritter zu ermöglichen. Genutzte Wege sind sauber zu halten, die Reinigung ist Teil der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Gesamtleistung und mit den Einheitspreisen abgegolten. Die Aufstellung von Abfallcontainern stimmt der AN vorher mit der OÜ ab. Container sind so aufzustellen, dass sie für den An- und Abtransport mit dem LKW anfahrbar bleiben, und so zu kennzeichnen, dass die Zuordnung zum AN jederzeit möglich ist. Die ausschließliche Benutzung der vorgegebenen Sanitäreinrichtungen ist Pflicht.				
A0005	Ingenieurtechnische Kontrollen, Qualitätssicherung und Dokumentation			
Ausführungsbeschr.	Ingenieurtechnische Kontrollen, Qualitätssicherung und Dokumentation			
Die OÜ kontrolliert die Ausführung stichprobenartig. Die zu kontrollierenden Bauteile werden nicht im Vorfeld festgelegt, sondern kurzfristig durch die OÜ bestimmt. Der AN informiert die OÜ schriftlich per E-Mail mit einem Vorlauf von mindestens 3 AT über die Arbeitsschritte, die im weiteren Bauablauf verdeckt werden, insbesondere Anschlüsse, Abdichtungen und Befestigungen vor dem Schließen der Bauteile. Verdeckt werdende Arbeitsschritte nimmt die OÜ vor dem Schließen ab. Der AN meldet sie mindestens 3 AT vorher an und setzt die Arbeiten erst nach erteilter Freigabe fort. Die stichprobenhaften Kontrollen der staatlich anerkannten Sachverständigen nach § 84 Abs. 4 BauO NRW ermöglicht der AN und unterstützt sie. Der AN dokumentiert seine Ausführung fortlaufend und eigenverantwortlich mit Lieferscheinen, Prüfzeugnissen und einer Fotodokumentation aller Bauteile vor dem Verdecken. Die Fotodokumentation verdeckter Bauteile übergibt der AN der OÜ unaufgefordert binnen 3 AT nach dem jeweiligen Arbeitsschritt, die übrige Dokumentation auf Verlangen, spätestens mit der Schlussrechnung. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Der AN hat für Arbeitsvorbereitung, Ausführung und Abnahme ein organisiertes Qualitätssicherungssystem zu betreiben und				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	auf Verlangen darzulegen.			
	Aus der Übermittlung von Protokollen und Dokumentationen folgt kein Anspruch auf Freigabe durch die OÜ. Der AN handelt eigenverantwortlich im Rahmen seiner vertraglichen Pflichten.			
A0006	Vermessungsarbeiten			
Ausführungsbeschr.	Vermessungsarbeiten			
	Der AG stellt die Hauptachsen und Höhenfestpunkte gemäß § 3 Abs. 2 VOB/B zur Verfügung. Der AN sichert diese ausreichend außerhalb des Arbeitsbereiches und verdichtet seine weiteren Vermessungsarbeiten erforderlichenfalls auf dieser Basis.			
	Alle weiteren Messungen, Absteckungen und der Übertrag in alle vertikalen und horizontalen Einbaupositionen sind Sache des AN und mit den Einheitspreisen abgegolten. Das gilt insbesondere für das Aufmaß der Rohbauöffnungen vor der Werkstattfertigung, für die Höhenlage der Brüstungen und für die Flucht der Blendrahmen in der Fassadenebene.			
	Die Koordination der vermessungstechnischen Arbeiten zwischen dem AG-seitigen Vermessungsingenieur und dem AN trägt der AN.			
	Der AN kontrolliert Achsen, Fluchten und Höhen seiner Bauteile vor und nach jedem Bauabschnitt im Rahmen seiner Eigenüberwachung (Toleranzen nach DIN 18202) und legt die Messprotokolle der OÜ unaufgefordert vor Beginn des jeweils folgenden Bauabschnitts vor. Für die Rohbauöffnungen gilt DIN 18202, Tabelle 1, Zeile 6. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.			
A0007	Rechnungsstellung und Aufmaß			
Ausführungsbeschr.	Rechnungsstellung und Aufmaß			
	1. Rechnungsstellung			
	Der AN stellt monatlich maximal eine Abschlagsrechnung (vereinbarte Zeitpunkte im Sinne von § 16 Abs. 1 VOB/B). Im Monat Dezember wird eine Rechnung nur bis zum 10. des Monats gestellt.			
	Alle Rechnungen sind im Original beim AG einzureichen, die OÜ erhält eine Kopie. Für das Zahlungsziel gilt der Eingang beim AG. Aufmaß- und Abrechnungsunterlagen sind im Original bei der OÜ einzureichen. Eine Übermittlung von Rechnungen und Abrechnungsunterlagen per E-Mail im Vorfeld ist zulässig.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

26	LV	Fenster und Außentüren
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abschlagsrechnungen und Schlussrechnung stellt der AN erst nach Vorlage eines vorher gemeinsam geprüften Aufmaßes. Das Datum der gemeinsamen Aufmaßprüfung ist auf den Rechnungen zu vermerken. 2. Mengenermittlung und Aufmaßblätter Das Aufmaß ist kumulierend und positionsweise zu erstellen (pro Aufmaßblatt nur eine Position). Alle Positionen, auch die mit Abrechnungseinheit Pauschal oder Stück, sind aufzumessen. Auf den Aufmaßblättern ist nur der Massenzuwachs der jeweiligen Abschlagsrechnung darzustellen. Bereits abgerechnete Mengen sind als Übertrag (eine Summe) voranzustellen. Jedes Aufmaßblatt weist eine Gesamtsumme aus Übertrag und Massenzuwachs aus, die sich in gleicher Höhe in der Abschlagsrechnung wiederfindet. Alle Aufmaßblätter tragen den Namen des AN, die Benennung des Bauvorhabens und des Gewerks sowie ein Datum und sind vom AN mit Stempel und Unterschrift zu versehen. Am unteren Blattrand bleibt ein freier Raum von circa 6 cm für die Anerkennung durch die OÜ. 3. Aufmaßpläne Grundlage des Aufmaßes sind die bauherrenseitigen maßstäblichen Werk- und Detailpläne der Objektplanung, die vom AG freigegebene Werkstatt- und Montageplanung des AN. Unmaßstäbliche Skizzen und Verkleinerungen maßstäblicher Pläne werden nicht anerkannt. Sind abzurechnende Leistungen in diesen Plänen nicht ausreichend erkennbar, legt der AN entsprechende bauherrenseitige Detailpläne bei. Eigene planerische Darstellungen des AN für die Abrechnung sind maßstäblich zu erstellen. Im Aufmaß ist jeder Mengenermittlung der zugehörige Abrechnungsplan zuzuordnen. Alle im Aufmaß aufgeführten Leistungen und ihre Einzelmaße sind im Abrechnungsplan farbig und über eine Legende zu kennzeichnen. Maßangaben sind, soweit möglich, aus den Werk- und Detailplänen zu übernehmen. Kann ein Abrechnungsmaß nicht aus den Maßangaben gebildet werden, wird das Maß aus dem Plan oder vor Ort ermittelt und so in den Abrechnungsplan übernommen, dass Anfang und Ende des Maßes eindeutig erkennbar sind. Bei der Ermittlung der Abrechnungsmengen ist über die Elementkennung der freigegebenen Werkstatt- und Montageplanung eine exakte Zuordnung der einzelnen Leistungen sicherzustellen. Zusammengefasste Gesamtmassen je Abrechnungsplan sind nicht zulässig. Jede - Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Position ist je Element und Geschoss nachzuweisen. Bei Längenmaßen an Anschlussfugen und Leibungen ist der Startpunkt der Maßkette im Abrechnungsplan zu kennzeichnen. Sämtliche Abrechnungsunterlagen (Abrechnungspläne, Skizzen, Aufmaße vor Ort, Element- und Stücklisten, Aufmaßblätter) übergibt der AN mit der Schlussrechnung im Original an den AG, zusätzlich vollständig als PDF-Scan in digitaler Form. Erfolgt die Abrechnung nicht gemäß den vorbeschriebenen Vorgaben, ist die Prüfbarkeit gemäß § 14 Abs. 1 VOB/B nicht gegeben. Auf § 14 Abs. 4 VOB/B wird hingewiesen. Das Aufmaß der eigenen Leistung zur Anfertigung von Abrechnungsunterlagen führt der AN durch, es ist mit den Einheitspreisen abgegolten.			
A0008	Angaben zur Ausführung			
Ausführungsbeschr.	Angaben zur Ausführung			
	1. Allgemein Die ausgeschriebenen Arbeiten sind nach den Regeln der Technik auszuführen. Alle Positionen dieses Leistungsverzeichnisses sind in funktionsfähiger, fix und fertiger Ausführung der beschriebenen Leistung zu erbringen. Die anzubietenden Preise enthalten alle erforderlichen Nebenleistungen gemäß ATV DIN 18299 und den gewerkespezifischen ATV, insbesondere Anschlüsse, Befestigungen, Verbindungen, Lieferung der Materialien und Hilfsmaterialien frei Verwendungsstelle in allen Geschossen sowie Gestellung und Vorhalten von Geräten und Maschinen. Angebotsgrundlage sind auch die dem LV beigefügten Pläne und Details des Plansatzes Architektur vom 10.09.2026 sowie deren Fortschreibungen. Für die Ausführung sind die Werk- und Detailpläne der Objektplanung maßgebend. Der AN prüft die Übereinstimmung der Pläne mit dem LV und teilt Unstimmigkeiten der OÜ mit (§ 3 Abs. 3 VOB/B). In der Leistungsbeschreibung sind die grundsätzlich zu erbringenden Leistungen erfasst. Die objektbezogenen Randbedingungen sind den Plänen zu entnehmen oder aus einer Ortsbesichtigung ersichtlich und in die Einheitspreise einzurechnen. Montageunterstützungen, Lehren, Hilfskonstruktionen und Transportmittel sind, sofern nicht in gesonderten Positionen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	beschrieben, in die jeweiligen Einheitspreise einzurechnen. Für den Transport zur Einbaustelle stehen keine bauseitigen Hebezeuge oder Fördereinrichtungen zur Verfügung. Der Turmdrehkran der Vergabeeinheit Erd- und Rohbauarbeiten steht zum Ausführungsbeginn dieses Loses nicht mehr zur Verfügung. Auf der Baustelle dürfen nur Ausführungsunterlagen mit Freigabevermerk verwendet werden. Es ist immer der aktuelle Planstand zu verwenden. 2. Gerüste Das Fassadengerüst stellt der AG aus einer eigenen Vergabeeinheit. Es steht ab dem im Deckblatt genannten Termin, hat die Lastklasse 4 nach DIN EN 12811-1, die Breitenklasse SW09 und wandseitige Belagverbreiterungen. Umbauten am Gerüst führt allein der AN des Gerüst-Loses aus. Bedarf an Änderungen meldet der AN dieses Loses der OÜ mit einer Vorlaufzeit von 10 Werktagen. Arbeits- und Schutzgerüste innerhalb des Gebäudes sind Nebenleistung im Umfang der jeweils einschlägigen ATV, soweit sie nicht in eigenen Positionen erfasst sind. Das Gerüst für die Verglasung im Treppenraum ist in einer eigenen Position erfasst, ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2.4. 3. Anforderungen an die ausführenden Fachfirmen Für die Ausführung der Metallbau- und Verglasungsarbeiten ist mindestens ein Meistertitel im Metallbauerhandwerk oder im Glaserhandwerk erforderlich. Der AN weist die Eignung für die Montage nach dem Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren nach. Die Nachweise legt der Bieter auf Verlangen vor. 4. Stoffe und Bauteile, Nachweise Alle zur Verwendung kommenden Bauteile, Stoffe und Befestigungsmittel entsprechen den bauaufsichtlichen Anforderungen (Leistungserklärung/CE-Kennzeichnung, allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder Bauartgenehmigung, soweit erforderlich). Für die Elemente gilt die Leistungserklärung nach DIN EN 14351-1, für die absturzsichernden Verglasungen der Nachweis nach DIN 18008-4. Für alle Baustoffe, bei denen Forderungen nach besonderen Klassifizierungen bestehen, legt der AN Prüfzeugnisse, Zulassungsbescheide und Prüfberichte rechtzeitig, auf Verlangen innerhalb von 6 KT, vor.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für die Güte und einwandfreie Beschaffenheit der verwendeten Materialien, einschließlich der von Nachunternehmern verwendeten, haftet allein der AN. Von der OÜ zurecht beanstandetes Material entfernt der AN kostenlos und ersetzt es durch geeignetes Material. Werden unregelte Bauprodukte vom AN vorgesehen, beantragt der AN die notwendigen Zustimmungsverfahren und führt sie durch. Die Kosten solcher Verfahren trägt der AN, soweit sie nicht in einer eigenen Position erfasst sind. Die Fertigung darf erst nach erfolgter Prüfung und Freigabe erfolgen. 5. Aussparungen, Durchdringungen Die Rohbauöffnungen stellt die Vergabeeinheit Erd- und Rohbauarbeiten her. Der AN prüft sie vor der Werkstattfertigung durch eigenes Aufmaß. Nachträgliche Stemm- und Bohrarbeiten an tragenden Bauteilen sind nur nach schriftlicher Freigabe der Tragwerksplanung zulässig. Die Ankerlöcher in der Vormauerschale und im Kalksandstein-Mauerwerk sind in eigenen Positionen erfasst. 6. Toleranzen Es gelten die Toleranzen nach DIN 18202, für die Rohbauöffnungen Tabelle 1, Zeile 6, soweit in den Positionen keine erhöhten Anforderungen beschrieben sind.			
A0009	Technische Vorbemerkung Metallbauarbeiten			
Ausführungsbeschr.	Technische Vorbemerkung Metallbauarbeiten			
	1. Geltung Für diese Leistungen gilt die ATV DIN 18360 Metallbauarbeiten der VOB/C in der Ausgabe 2023. Sie geht bei Widersprüchen der ATV DIN 18299 vor. Beide sind nach § 1 Abs. 1 VOB/B Bestandteil des Vertrages und werden hier nicht abgedruckt. Ergänzend gelten: Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren, DIN EN 14351-1 Fenster und Türen, Produktnorm, DIN EN 1125 Paniktürverschlüsse, DIN 18202 Toleranzen im Hochbau. 2. Bezugsmaße Die Positionstexte der Fensterelemente nennen das Blendrahmenmaß, die Positionstexte der Tür- und Eingangelemente das Nennmaß der Wandöffnung. Der Grund			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	ist der Katalog STLB-Bau, der für Außenfensterelemente nur das Blendrahmenmaß und für Außentürelemente nur das Nennmaß der Wandöffnung führt. Beide Maße stehen in der Positionsbeschreibung mit ihrer Bezeichnung. Die Rohbauöffnung ist in der Breite um 125 mm und in der Höhe um 70 mm größer. Der AN nimmt vor der Fertigung Maß am Bau. Abweichungen der Rohbauöffnung gegenüber den Grenzwerten der DIN 18202 sind der Objektüberwachung anzuzeigen. 3. Oberflächen und Farbtöne Alle Elemente tragen zwei Farbtöne. Alle Rahmen, das sind Blend- und Zargenrahmen, tragen außen und innen Signalweiß RAL 9003. Alle Öffnungsflügel, das sind die Flügelrahmen der Fenster und die Türblätter, tragen außen und innen Rotbraun RAL 8012. Die Zweifarbigkeit verlangt getrennte Beschichtungsgänge und ist in die Einheitspreise einzurechnen. 4. Anschlussfugen Die Fuge zwischen Blendrahmen und Baukörper ist nach dem Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren abzudichten, innen luftdicht, außen schlagregendicht und diffusionsoffen. Die Außenwand besteht von innen nach außen aus Kalksandstein 17,5 cm, Mineralwolle 18 cm, Luftschicht 2 cm und Ziegel-Vormauerschale 11,5 cm. Die Elemente liegen in der Dämmebene. Die Fuge ist umlaufend zu führen und an die Luftdichtheitsebene des Rohbaus anzuschließen. 5. Beschläge und Notausgänge Die vier Außentüren sind Notausgänge. Sie erhalten einen Verschluss nach DIN EN 1125. Die Öffnungsflügel der Fenster erhalten einen Drehkippschlag mit Drehsperre und abschließbarem Getriebegriff. Die Kippstellung ist die Regelstellung für den Schulbetrieb, die Drehstellung gibt allein das Personal frei. 6. Leibungen Die äußere Leibung erhält eine Blende aus Aluminium-Winkelprofil in RAL 9003 nach Fassadenschnitt FS_02, sie ist in einer eigenen Position erfasst.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
7. Nebenleistungen Die Nebenleistungen nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1, und nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.1, sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. 8. Besondere Leistungen Folgende Besondere Leistungen nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2, sind in diesem Leistungsverzeichnis ausgeschrieben: 4.2.6 Herstellen und Anbringen bzw Musterabschnitt der Profile mit beiden Farbtönen, Titel 03 4.2.7 Herstellen von Aussparungen, z Herstellen der Ankerlöcher, Titel 10 4.2.8 Vergießen von Ankern und Einputzen von Zargen und Blendrahmen Leibungsblende, Titel 09, Anschlussfugen und Vergießen der Anker, Titel 10 4.2.10 Leistungen zum Ausgleich von größeren Unebenheiten und Maß- abweichungen des Untergrundes als nach D Toleranzausgleich der Rohbauöffnungen, Titel 10, Bedarfsposition 4.2.11 Erstellen und Liefern von statischen Berechnungen Werkstatt- und Montageplanung sowie statischer Nachweis, Titel 03 4.2.12 Besonderer Schutz von Bau- und Anlagenteilen sowie Einrichtungs- gegenständen, z Schutz der Bauteile, Titel 02 4.2.13 Fertigstellen von Bauteilen in mehreren Arbeitsgängen zur Ermög- lichung von Arbeiten anderer Untern Montage in zwei Arbeitsgängen, Titel 10 Folgende Besondere Leistungen sind nicht auszuführen und nicht einzukalkulieren: 4.2.2 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für Leistungen anderer Unternehmer 4.2.3 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für eigene Leistungen, sofern die zu bearbeitende 4.2.4 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten mit abgestufter oder geneigter Standfläche, z 4.2.5 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für eigene Leistungen, sofern die Greifraumtiefe Was hier nicht genannt ist und dennoch erforderlich wird, ist vor der Ausführung anzuzeigen und nach § 2 Abs. 6 VOB/B zu vereinbaren. 9. Abrechnung				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren
01	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für die Abrechnung gilt Abschnitt 5 der ATV DIN 18360. Die Mengen dieses Leistungsverzeichnisses sind danach ermittelt. Bei Öffnungen und Räumen sind die Rohbaumaße zugrunde zu legen, bei anderen Bauteilen die Maße der Konstruktion, Abschnitt 5.1.			
A0010	Technische Vorbemerkung Verglasungsarbeiten			
Ausführungsbeschr.	Technische Vorbemerkung Verglasungsarbeiten			
	1. Geltung Für diese Leistungen gilt die ATV DIN 18361 Verglasungsarbeiten, Ausgabe 2023-09, der VOB/C in der Ausgabe 2023. Sie geht bei Widersprüchen der ATV DIN 18299 vor. Beide sind nach § 1 Abs. 1 VOB/B Bestandteil des Vertrages und werden hier nicht abgedruckt. Ergänzend gelten: DIN 18008 Glas im Bauwesen, alle Teile, DIN 18008-4 Zusatzanforderungen an absturzsichernde Verglasungen, Schulbaurichtlinie Nordrhein-Westfalen vom 17.11.2020. 2. Verglasung Die Füllung ist ein Dreifach-Isolierglas. Die raumseitige Scheibe ist bei allen Elementen als Verbund-Sicherheitsglas auszuführen. Die Scheibenzwischenräume sind mit Argon gefüllt, Füllgrad mindestens 90 Prozent nach DIN EN 1279-3. Der Randverbund ist thermisch getrennt auszuführen. Der Ug-Wert der Verglasung ist so zu wählen, dass der in der jeweiligen Position geforderte Uw-Wert des Elementes eingehalten wird. Die Fenster im Obergeschoss haben Brüstungshöhen von 0,495 bis 0,500 m und unterschreiten die nach Abschnitt 6 der Schulbaurichtlinie Nordrhein-Westfalen vom 17.11.2020 geforderte Umwehrungshöhe von 1,10 m. Ihre festverglasten Felder sind absturzsichernd nach DIN 18008-4 zu bemessen und auszuführen, Kategorie A 1 nach Abschnitt 1 der DIN 18008-4. Vor den Öffnungsflügeln steht eine vorgesetzte Glasabsturzicherung, sie ist im Titel Fenster in einer eigenen Position erfasst. Im Erdgeschoss liegt der Fertigfußboden nach Abschnitt 1 dieser Vorbemerkungen 0,26 bis 0,87 m über dem vorhandenen Gelände, eine Umwehrung ist nach § 38 Abs. 1 BauO NRW 2018 nicht erforderlich, die Verglasung ist dort nicht absturzsichernd auszuführen. Im Dachgeschoss bildet die			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Brüstung mit 0,97 m die Umwehrung nach § 38 Abs. 3 BauO NRW 2018, die Verglasung ist dort nicht absturzsichernd auszuführen. Unabhängig davon liegen alle Verglasungen unterhalb von 2 m über Verkehrs- und Bewegungsflächen. Nutzer sind Grundschulkinder. Den Verwendbarkeitsnachweis für die absturzsichernde Wirkung legt der AN vor dem Einbau vor. 3. Glasmuster Das Liefern von bis zu fünf Glasmustern mit einer Einzelgröße bis 0,05 m2 ist Nebenleistung nach Abschnitt 4.1.5. Der Musterabschnitt mit beiden Farbtönen nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.6, ist davon zu unterscheiden und in einer eigenen Position erfasst. 4. Nebenleistungen Die Nebenleistungen nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1, und nach ATV DIN 18361, Abschnitt 4.1, sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. 5. Besondere Leistungen Folgende Besondere Leistungen nach ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2, sind in diesem Leistungsverzeichnis ausgeschrieben: 4.2.4 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten in Treppenträumen oder in Bereichen mit außergewöhnl. Gerüst im Treppenraum, Titel 10 4.2.11 Erstellen statischer Berechnungen, z Glasdickenbemessung im statischen Nachweis, Titel 03 4.2.13 Besondere Kenntlichmachung von eingebauten Scheiben auf Anordnung des Auftraggebers und das Entfernen Kenntlichmachung der Scheiben, Titel 10, Bedarfsposition 4.2.14 Besonderer Schutz von Bau- und Anlagenteilen sowie Einrichtungsgegenständen, z Schutz der Bauteile, Titel 02 4.2.18 Erstellen von bautechnischen Nachweisen, Konstruktionsplänen, Werk- und Montagezeichnungen Werkstatt- und Montageplanung, Titel 03 Folgende Besondere Leistungen sind nicht auszuführen und nicht einzukalkulieren: 4.2.2 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für Leistungen anderer Unternehmer			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	4.2.3 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für eigene Leistungen, sofern die zu bearbeitende 4.2.5 Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten für eigene Leistungen, sofern die Greifraumtiefe 4.2.6 Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Schutznetzen Was hier nicht genannt ist und dennoch erforderlich wird, ist vor der Ausführung anzuzeigen und nach § 2 Abs. 6 VOB/B zu vereinbaren. 6. Abrechnung Für die Abrechnung gilt Abschnitt 5 der ATV DIN 18361. Die Mengen dieses Leistungsverzeichnisses sind danach ermittelt, einschließlich der Mindestflächen nach Abschnitt 5.2.1 und der Maßtoleranz nach Abschnitt 5.4.			
A0011	Baustelleneinrichtung			
Ausführungsbeschr.	Baustelleneinrichtung			
	Die allgemeine Baustelleneinrichtung (Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle für die eigene Leistung) ist Nebenleistung gemäß ATV DIN 18299, soweit sie nicht in eigenen Positionen dieses Leistungsverzeichnisses gesondert erfasst ist. Die zentrale Baustelleneinrichtung mit Bauzaun, Baustrom, Bauwasser und Baustraßen stellt die Vergabeeinheit Erd- und Rohbauarbeiten. Der AN dieses Loses richtet darüber hinaus nur ein, was er für seine eigene Leistung braucht. Der AN berücksichtigt bei der Kalkulation die beengten Verhältnisse auf dem Schulgrundstück, den laufenden Schulbetrieb und die Vorgaben aus dem Baustelleneinrichtungsplan. Eine Lagerfläche für die Elemente wird auf dem Grundstück nicht vorgehalten.			
Nur Textinformation - Titel 01				
Vorbemerkungen				
02 Titel Übergeordnete Leistungen				
02.0010	Verkehrssicherung auf der Baustelle im laufenden Schulbetrieb			
	Einrichtungen zur Sicherung und Aufrechterhaltung des Verkehrs auf der Baustelle, aufstellen, vorhalten und beseitigen. Die Schule bleibt während der gesamten Bauzeit in Betrieb. Der Weg der Schülerinnen und Schüler führt am Arbeitsbereich			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren
02	Titel	Übergeordnete Leistungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vorbei. Enthalten sind Bauzaun als geschlossene Absperrung des Arbeitsbereiches, Absperrung des Bereiches unter den Montagearbeiten an der Fassade, Beschilderung und die arbeitstägliche Kontrolle. Vorhaltdauer für die Dauer der eigenen Arbeiten auf der Baustelle. Besondere Leistung nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.2.9.			Übertrag:
		1 psch		GP
02.0020	Schutz und Sicherung von Bestandsgebäude und fertigen Bauteilen Schutz und Sicherung des angrenzenden Bestandsgebäudes und der fertigen Bauteile. Enthalten sind Abdecken und Abkleben gefährdeter Bauteile, Schutz von Böden, Belägen und oberflächenfertigen Teilen, Sicherung gegen herabfallende Teile sowie das Aufnehmen des Zustandes vor Beginn und nach Abschluss der Arbeiten mit Fotodokumentation. Besondere Leistung nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.2.16, ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.12, und ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2.14.			
		1 psch		GP
Summe Titel 02		Übergeordnete Leistungen , Netto:		

03	Titel	Planung und Nachweise
----	-------	-----------------------

03.0010	Werkstatt- und Montageplanung Werkstatt- und Montageplanung. Der AN erstellt vor der Fertigung eine Werkstatt- und Montageplanung und legt sie dem AG zur Freigabe vor. Enthalten sind Elementpläne im Maßstab 1 zu 20, Anschlussdetails im Maßstab 1 zu 5 für alle Anschlusspunkte an Rohbau, Verblendschale und Innenputz sowie der Nachweis der Befestigungsmittel. Vorlage spätestens vier Wochen nach Auftragserteilung. Der AG erteilt die Freigabe innerhalb von zwei Wochen nach Vorlage. Erst nach Freigabe darf gefertigt werden. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.11, und ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2.18.			
		1 psch		GP
03.0020	Statische Berechnung der Elemente, der Befestigung und der Verglasung Statische Berechnung der Elemente, der Befestigung und der Verglasung, aufgestellt von einem Tragwerksplaner, prüffähig, in zweifacher Ausfertigung und als PDF. Umfang: Nachweis der Elemente und ihrer Befestigung im Mauerwerk für Wind- und Eigengewichtslasten nach DIN EN 1991-1-4 und DIN EN 1991-1-1. Anzusetzen ist das Eigengewicht des vorgegebenen			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
03	Titel	Planung und Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Glasaufbaus mit 50 kg je m2 nach Tabelle A.5 der DIN EN 1991-1-1:2010-12, nicht das eines Dreifachglases aus Floatglas. Für die Elemente, die nach der Ergänzung zur Einbruchhemmung raumseitig eine Verglasung der Klasse P 4 A nach DIN EN 356 erhalten, ist das Eigengewicht mit 55 kg je m2 anzusetzen. Führt der vom AN gewählte Aufbau auf ein höheres Flächengewicht, ist dieses anzusetzen. Der AN gibt den Aufbau dem Tragwerksplaner vor der Aufstellung der Berechnung an. Bemessung der Glasdicken nach DIN 18008-1 und DIN 18008-2 für alle Elemente. Nachweis der Absturzsicherheit nach DIN 18008-4 für die Elemente, die nach dem Hinweistext zur Absturzsicherung absturzsichernd auszuführen sind, einschließlich der Zuordnung zur Kategorie und des Kantenschutznachweises nach Abschnitt 5.1. Nachweis der thermischen Beanspruchung der Scheiben. Nachweis der Zahl und Lage der Befestigungsanker je Element. Vorlage vor Beginn der Werkstattfertigung, spätestens vier Wochen nach Vorlage der freigegebenen Werkstatt- und Montageplanung nach Position 03.0010.			Übertrag:
		1 psch		GP
03.0030	Musterabschnitt der Profile mit beiden Farbtönen Musterabschnitt der Profile mit beiden Farbtönen. Der AN legt vor der Fertigung einen Musterabschnitt der Profile vor, Länge etwa 30 cm, mit Blendrahmen, Flügelrahmen und Glasfalz im Schnitt. Der Blendrahmen trägt Signalweiß RAL 9003, der Flügelrahmen Rotbraun, beide in der vorgesehenen Oberflächenbehandlung. Ein vollständiges Element ist nicht gefordert.			
		1 St	EP	GP
03.0040	Elementansichten zur Ausschreibung, Aufteilung nachweisen Aufstellen von Elementansichten für alle Fenster- und Außentürelemente im Maßstab 1 zu 20, mit Teilung, Lage und Anschlagrichtung der Öffnungsflügel, Lage der festverglasten Felder, Sprossen und Pfosten, Glastyp je Feld sowie einer eindeutigen Kennung je Element. Die Kennungen stimmt der AN vor der Fertigung mit der Objektüberwachung ab. Die Ansichten sind Bestandteil der Werkstatt- und Montageplanung und dem AG vor der Fertigung zur Freigabe vorzulegen.			
		1 psch		GP
Summe Titel 03		Planung und Nachweise , Netto:		
04	Titel Außentüren			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Profil des Fenstersystems Die folgenden Angaben gelten für die Fenster des Titels 05 und für die Fensterelemente des Titels 04. Die Grundbautiefe des Fenstersystems beträgt 75 mm, die Ansichtsbreite des Blendrahmens 60 bis 80 mm. Eine Abweichung von plus minus 3 mm in der Bautiefe und von 1 bis 5 mm in der Ansichtsbreite ist zulässig, wenn die statischen, technischen und bauphysikalischen Anforderungen der Positionen eingehalten werden. Sie führt nicht zum Ausschluss des Angebots. Der Wärmedurchgangskoeffizient des Rahmenverbundes aus Blendrahmen und Flügelrahmen beträgt höchstens $U_f 0,95 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, ermittelt nach DIN EN ISO 10077-2 für eine Ansichtsbreite des Verbundes von 120 mm. Die Isolierzone besteht aus Isolierstegen mit gedämmtem Steghohlraum. Der Glasfalz ist gedämmt. Das System führt eine umlaufende Anschlagdichtung und eine wärmegeämmte Mitteldichtung. Der Flügelrahmen schlägt raumseitig auf. Blendrahmen und Flügelrahmen stehen außen in einer Ebene. Abweichende Angaben in den Positionsbeschreibungen der Beschläge gelten nicht. Die Glasleisten sind rechteckig und ohne sichtbare Verschraubung zu befestigen. Die Dauerfunktion der Öffnungsflügel ist nach DIN EN 12400 mindestens in Klasse 3 nachzuweisen. Die Leistungseigenschaften sind mit der Leistungserklärung nach DIN EN 14351-1 und den zugehörigen Prüfberichten nachzuweisen. Vorlage mit der Werkstatt- und Montageplanung. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Profil der Außentüren Die folgenden Angaben gelten für die Außentüren des Titels 04. Eine Bautiefe des Türsystems gibt der AG nicht vor. Maßgeblich sind allein die in den Positionen geforderten Leistungseigenschaften. Der Wärmeschutz wird über den in der jeweiligen Position			
	- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geforderten Wärmedurchgangskoeffizienten des Elementes nachgewiesen. Eine Anforderung an den Wärmedurchgangskoeffizienten des Rahmens besteht nicht. Die Türflügel öffnen nach außen. Die Elemente liegen im Verlauf eines Rettungsweges und sind in den Brandschutzplänen als Notausgänge gekennzeichnet, die in Fluchtrichtung aufschlagen und jederzeit begehbar sind. Das Türsystem führt eine umlaufende Anschlagdichtung. Die Glasleisten sind rechteckig und ohne sichtbare Verschraubung zu befestigen. Die Dauerfunktion ist nach DIN EN 12400 in der in der jeweiligen Position genannten Zyklenzahl nachzuweisen. Die Leistungseigenschaften sind mit der Leistungserklärung nach DIN EN 14351-1 und den zugehörigen Prüfberichten nachzuweisen. Vorlage mit der Werkstatt- und Montageplanung. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Wandaufbau Die folgenden Angaben gelten für die Elemente der Titel 04 und 05. Die Elemente liegen in der Dämmebene der zweischaligen Außenwand, tragende Innenschale Kalksandstein 17,5 cm, Mineralwolle 18 cm, Luftschicht 2 cm, Ziegel-Vormauerschale 11,5 cm. Das Aussparen der Vormauerschale im Bereich der Fensterbänke und das Nacharbeiten nach der Montage stellt der AG. Der AN zeigt der Objektüberwachung den Montagefortschritt so früh an, dass die Nacharbeit ohne Behinderung anschließen kann. Das vorkomprimierte Dichtband der äußeren Fuge zwischen Blendrahmen und Vormauerschale liefert und setzt der AN, auch dort, wo es erst im Zuge des Fensterbankeinbaus gesetzt werden kann. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Beschichtung Die folgenden Angaben gelten für die Elemente der Titel 04 und 05. Die Rahmen und Flügel sind innen und außen pulverbeschichtet auszuführen, Schichtdicke mindestens 60 Mikrometer. Die Beschichtung ist nach DIN EN 12206-1 herzustellen, mit thermischer Aushärtung auf Polyesterbasis und chromfreier			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Vorbehandlung. Das Beschichtungsmaterial und der beschichtende Betrieb tragen das Gütezeichen der GSB International oder von Qualicoat, Klasse 1. Den Nachweis legt der AN mit der Werkstatt- und Montageplanung vor. Blendrahmen, Pfosten und Riegel tragen den Farbton Signalweiß RAL 9003, Glanzgrad seidenglänzend. Die Öffnungsflügel der Fenster und die Türflügel tragen außen und innen den Farbton Rotbraun RAL 8012, Glanzgrad seidenglänzend. Die Zweifarbigkeit ist in die Einheitspreise einzurechnen. Alle Bauteile des Auftrags sind aus einer Pulvercharge zu beschichten. Ist das für Nachlieferungen nicht möglich, zeigt der AN das vor der Bestellung an und legt eine Musterplatte zur Freigabe vor. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Verglasung Die folgenden Angaben gelten für die Elemente der Titel 04 und 05. Die Verglasung der Elemente ist wie folgt auszuführen, von außen nach innen: Verbund-Sicherheitsglas 8 mm, zwei Scheiben Float je 4 mm mit Folie 0,76 mm. Scheibenzwischenraum 16 mm, Argonfüllung, Füllgrad mindestens 90 Prozent nach DIN EN 1279-3. Float 4 mm. Scheibenzwischenraum 16 mm, Argonfüllung, Füllgrad mindestens 90 Prozent nach DIN EN 1279-3. Verbund-Sicherheitsglas 8 mm, zwei Scheiben Float je 4 mm mit Folie 0,76 mm. Randverbund thermisch getrennt. Kanten geschliffen und poliert. Für die Elemente, die nach der Ergänzung zur Einbruchhemmung raumseitig eine Verglasung der Klasse P 4 A nach DIN EN 356 erhalten, tritt diese an die Stelle der raumseitigen Scheibe. Der übrige Aufbau bleibt unverändert. Der Aufbau gilt auch dort, wo die Position keine			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Absturzsicherung fordert. Ergibt die Bemessung nach DIN 18008 für ein Element eine größere Dicke, ist sie ohne Mehrkosten auszuführen. Eine geringere Dicke ist nur nach schriftlicher Freigabe des AG zulässig. Abweichende Glasaufbauten gelten nicht als gleichwertig. Alternativangebote sind ausgeschlossen. Das Flächengewicht der Verglasung beträgt 50 kg je m², für die Elemente mit einer Verglasung der Klasse P 4 A 55 kg je m². Es ist bei den Beschlägen, bei der Befestigung und bei der Montage anzusetzen. Für die Elemente, die nach der Ergänzung zur Einbruchhemmung raumseitig eine Verglasung der Klasse P 4 A nach DIN EN 356 erhalten, tritt diese an die Stelle der raumseitigen Scheibe. Eingangselement, Wandöffnung und Aufteilung Eingangselement, Wandöffnung und Aufteilung Das Türelement und das Seitenelement des Eingangs liegen in einer gemeinsamen Wandöffnung. Das Element ist vierteilig senkrecht geteilt. Die beiden mittleren Teile bilden die zweiflügelige Tür und sind der erste Rettungsweg. Die Teile links und rechts der Tür sind festverglast. Das Seitenelement schließt seitlich an und ist einteilig und festverglast. Die Kopplung zwischen beiden Elementen ist als Pfosten in der Ansichtsbreite der übrigen Pfosten auszuführen, sodass die Öffnung ein durchgehendes Bild ergibt. Alle Teile (festverglast und Flügel) tragen bis 0,50 m über Oberkante Fertigfußboden eine geschlossene, nichttransparente Füllung aus Aluminium in der Oberfläche und im Farbton des Rahmens. Darüber liegt die Verglasung. Die Türflügel tragen außen und innen den Farbton Rotbraun RAL 8012, Rahmen und Pfosten den Farbton Signalweiß RAL 9003. Die Zweifarbigkeit ist in den Einheitspreis einzurechnen. Die Verglasung der Türflügel ist beidseitig aus Verbund-Sicherheitsglas auszuführen.			
A0012	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Einbruchhemmung der Außentüren			
Ausführungsbeschr.	Die Elemente der Positionen 0010, 0030, 0040 und 0050 erfüllen im geschlossenen und verriegelten Zustand die Widerstandsklasse RC 2 nach DIN EN 1627. Der Nachweis ist über den Prüfbericht einer nach DIN EN ISO/IEC 17025 anerkannten Prüfstelle zu führen. Der Prüfbericht weist die nach			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	außen öffnende Ausführung aus. Ein Prüfbericht für die nach innen öffnende Ausführung desselben Systems genügt nicht. Beim Element der Position 0010 ist das nach Position 0020 gekoppelte Seitenelement in den Nachweis einzubeziehen. Die Kopplung ist Bestandteil der geprüften Konstruktion. Die raumseitige Scheibe der Verglasung der Türflügel, der Seitenteile des Elements 0010 und des gekoppelten Elements 0020 ist als durchwurffhemmendes Verbund-Sicherheitsglas der Klasse P 4 A nach DIN EN 356 auszuführen. Der übrige Aufbau bleibt unverändert. Die Bandseite liegt bei nach außen öffnenden Türen auf der Angriffsseite. Sie ist gegen Aushebeln und gegen Demontage der Bänder zu sichern. Die Sicherung erfolgt über Bauteile, die Bestandteil der geprüften Kombination nach DIN EN 1627 sind, beispielsweise über Hintergreifsicherungen im Flügelfalz oder über Bandsicherungsbolzen. Die Befestigungsmittel der Bänder sind von außen nicht lösbar auszuführen. Der Fingerschutz nach Position 06.0090 sichert die Hauptschließkante gegen Einklemmen und ersetzt die Bandseitensicherung nicht. Bestandteil der geprüften Kombination und mit dem Prüfbericht nachzuweisen sind der Paniktürverschluss nach DIN EN 1125 Typ A der Positionen 06.0020 und 06.0060, das selbstverriegelnde Motorschloss der Position 06.0080, der elektrische Türöffner der Position 06.0100 in einbruchhemmender Ausführung nach DIN EN 14846, die Türschwelle einschließlich der unteren Verriegelung, die Beschlaggarnitur der Position 06.0010 als Schutzbeschlag nach DIN 18257 Klasse ES 1 mit Zylinderabdeckung sowie der Profilzylinder mit Bohr- und Ziehschutz nach DIN 18252 Klasse 2 mindestens Angriffswiderstand 1. Die Betätigung von außen erfolgt über eine Wechselgarnitur mit Profilzylinder. Eine von außen dauerhaft betätigbare Drückergarnitur ist nicht zulässig, weil das Element dann nicht im verriegelten Zustand vorliegt. Der Drehflügelantrieb der Position 06.0070 ist so anzuschließen, dass das Element außerhalb der Betriebszeiten verriegelt ist. Die barrierefreie Ausführung der Türschwelle nach DIN 18040 und DIN EN 17210 bleibt bestehen. Die Kombination aus barrierefreier Schwelle und Widerstandsklasse RC 2 ist über den Prüfbericht nachzuweisen. Eine Erhöhung der Schwelle über das nach DIN 18040 zulässige Maß ist nicht zulässig. Das Profilsystem deckt die Flügelformate und die rechnerische Flügelmasse der Positionen ab. Der Nachweis erfolgt über die Systemunterlagen des Herstellers, in denen die zulässigen			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Flügelformate und die zulässige Flügelmasse für die angebotene Bandvariante angegeben sind.			Übertrag:
04.0010	Außentürel. Drehflügeltür 2flg B 4010 mm H 2985 mm 2Seitenteile stumpfer Anschlag 1,2W/m2K Kopplung Rahmentür Alu STLB-Bau 04/2026 026 TA Außentürelement, als Drehflügeltür, 2-flügelig, mit Anschlagfalz, als barrierefreie Ausführung DIN 18040, Breite Nennmaß Wandöffnung '4010' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '2985' mm, mit 2 Seitenteilen, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigung an Kalksandstein, Leibungsmontage außen, in Öffnungen mit stumpfem Anschlag, bauphysikalische Anforderungen: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck P1 1200 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 8 A (450 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Ud kleiner gleich 1,2 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichttransmissionsgrad über 0,6 bis 0,75, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, max. zulässige Verformung Klasse 3 DIN EN 12219, Mechanische Festigkeit Klasse 3 DIN EN 1192, angriffhemmend P4A DIN EN 356, mechanische Dauerhaftigkeit 500000 Zyklen DIN EN 12400, Ausführung mit Blockzarge/Blendrahmen, Zarge aus Aluminium, Zarge pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, mit 3D-Aufnahmeelementen, mit Bodeneinstand, mit Kopplung, Lage der Kopplung seitlich einseitig, als direkte Kopplung, Türschwelle, barrierefrei DIN 18040 und DIN EN 17210, aus Aluminium, Türschwelle thermisch getrennt, Ausführung des Türblatts als Rahmentür, Rahmen aus Aluminium, Oberfläche der Öffnungsfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Oberfläche der Schließfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Türflügel transparent, transluzent und nichttransparent mit einer Füllung, als Metall-Verbundelement, aus Aluminium, mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, Riegel/Sprossen glas-/füllungsteilend (horizontal geteilt), UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit Bändern, 4 Bänder je Flügel, Seitenteil transparent und transluzent mit 2 Füllungen, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, Pfosten/Sprossen glas-/füllungsteilend (vertikal geteilt), vorgerichtet für Paniktürverschluss DIN EN 1125 Typ A Griffstangen-Betätigung, vorgerichtet für Motorschloss für Mehrfachverriegelung, vorgerichtet für elektrischen Türöffner, vorgerichtet für Obentürschließer, vorgerichtet für motorischen Antrieb, mit Bodendichtung, absenkbar, Abdichtung der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren
04	Titel	Außentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 2 DIN 18542, 3-seitig, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren seitlichen Anschluss der äußeren Dichtebene im Sockelbereich mit Anschlussstreifen/-flansch aus Butyldichtband, Breite 200 mm, Höhe 400 mm, Wassereinwirkungsklasse DIN 18533-1 W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), verträglich zur Abdichtung des Wandsockels mit kunststoffmodifizierter Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC), Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Anschluss an bodentiefem Element erdberührt, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, 3-seitig, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.	1 St	EP	GP
04.0020	Einfachfenster B 1010 mm H 2985 mm 1tlg 1,2W/m2K g0,5 RC2 P4A Rahmen Alu Kopplung Isolierglas 3fach VSG 2seitig Dichtungsband BG1 Folie überputzbar STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '1010' mm, Höhe Blendrahmen '2985' mm, einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, Leibungsmontage außen, Leibung mit stumpfem Anschlag, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 1,2 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, angriffhemmend P4A DIN EN 356, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, mit Kopplung, Lage der Kopplung seitlich einseitig, als direkte Kopplung, 1. Teil festverglast, Riegel/Sprossen glas-/füllungsteilend (horizontal geteilt), Fenster transparent mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1,			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, mit Beschlag, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss an bodentiefelement erdberührt, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.	1 St	EP	GP
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Außentüren oben Die nachfolgenden Außentüren liegen im Obergeschoss und im Dachgeschoss. Sie sind bodentiefelement und öffnen auf das Podest der außen liegenden Fluchttreppe. Die Türschwelle ist barrierefrei nach DIN 18040-1 auszuführen, Höhenunterschied höchstens 20 mm. Die Abdichtung des Podests und den Anschluss der Podestabdichtung an die Türschwelle stellt der AG. Der AN liefert und befestigt die Anschlussfahne am Blendrahmen und zeigt der Objektüberwachung den Montagefortschritt so früh an, dass der Anschluss ohne Behinderung erfolgen kann. Die Merkmale der Positionsbeschreibung zur Dichtung des unteren seitlichen Anschlusses im Sockelbereich, zur Wassereintragsklasse nach DIN 18533-1 und zur Verträglichkeit mit einer Bitumen-Dickbeschichtung des Wandsockels gelten für diese Positionen nicht. Die Türen haben keinen erdberührten Wandsockel. In Intrup gilt dieser Text für alle drei einflügeligen Türen. Keine trägt den Zusatz Erdgeschoss. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Verglasung der Außentüren Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Verglasung der Außentüren Die Türen sind bodentiefelement und öffnen auf das Podest der außen liegenden Fluchttreppe. Die Umwehrung liegt an der Treppe. Die Türverglasung ist nicht absturzsichernd und nicht nach DIN 18008-4 zu bemessen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die raumseitige Scheibe ist als Verbund-Sicherheitsglas auszuführen. Die Verglasung liegt unterhalb von 2 m über der Verkehrsfläche des Podests. § 7 Abs. 1 der DGUV Vorschrift 81 verlangt dort bruchssichere Werkstoffe. Die äußere Scheibe ist ebenfalls als Verbund-Sicherheitsglas auszuführen. Der Anbau grenzt an den Schulhof.			Übertrag:
04.0030	Außentür Alu 1510 x 2920 mm, 1-flügelig, Multiraum 2 STLB-Bau 04/2026 026 TA Außentürelement, als Drehflügeltür, einflügelig, mit Anschlagfalz, als barrierefreie Ausführung DIN 18040, Breite Nennmaß Wandöffnung '1510' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '2920' mm, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigung an Kalksandstein, Leibungsmontage außen, in Öffnungen mit stumpfem Anschlag, bauphysikalische Anforderungen: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck P1 1200 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 8 A (450 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Ud kleiner gleich 1,2 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichttransmissionsgrad über 0,6 bis 0,75, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, max. zulässige Verformung Klasse 3 DIN EN 12219, Mechanische Festigkeit Klasse 3 DIN EN 1192, angrieffhemmend P4A DIN EN 356, mechanische Dauerhaftigkeit 500000 Zyklen DIN EN 12400, Ausführung mit Blockzarge/Blendrahmen, Zarge aus Aluminium, Zarge pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, mit 3D-Aufnahmeelementen, mit Bodeneinstand, Türschwelle, barrierefrei DIN 18040 und DIN EN 17210, aus Aluminium, Türschwelle thermisch getrennt, Ausführung des Türblatts als Rahmentür, Rahmen aus Aluminium, Oberfläche der Öffnungsfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Oberfläche der Schließfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Türflügel transparent mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit Bändern, 4 Bänder je Flügel, vorgerichtet für Paniktürverschluss DIN EN 1125 Typ A Griffstangen-Betätigung, vorgerichtet für PZ-Schloss, vorgerichtet für elektrischen Türöffner, vorgerichtet für Obentürschließer, mit Bodendichtung, absenkbar, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 2 DIN 18542, 3-seitig, Dichtung für			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	unteren seitlichen Anschluss der äußeren Dichtebene im Sockelbereich mit Anschlussstreifen/-flansch aus Butyldichtband, Breite 200 mm, Höhe 400 mm, Wassereinwirkungsklasse DIN 18533-1 W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), verträglich zur Abdichtung des Wandsockels mit kunststoffmodifizierter Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC), Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Anschluss an bodentiefelement erdberührt, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, 3-seitig, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
04.0040	Außentür Alu 1510 x 2825 mm, 1-flügelig, Klasse 11 STL-Bau 04/2026 026 TA Außentürelement, als Drehflügeltür, einflügelig, mit Anschlagfalz, als barrierefreie Ausführung DIN 18040, Breite Nennmaß Wandöffnung '1510' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '2825' mm, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigung an Kalksandstein, Leibungsmontage außen, in Öffnungen mit stumpfem Anschlag, bauphysikalische Anforderungen: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck P1 1200 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 8 A (450 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Ud kleiner gleich 1,2 W/m²K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichttransmissionsgrad über 0,6 bis 0,75, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, max. zulässige Verformung Klasse 3 DIN EN 12219, Mechanische Festigkeit Klasse 3 DIN EN 1192, angriffhemmend P4A DIN EN 356, mechanische Dauerhaftigkeit 500000 Zyklen DIN EN 12400, Ausführung mit Blockzarge/Blendrahmen, Zarge aus Aluminium, Zarge pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 µm, mit 3D-Aufnahmeelementen, mit Bodeneinstand, Türschwelle, barrierefrei DIN 18040 und DIN EN 17210, aus Aluminium, Türschwelle thermisch getrennt, Ausführung des Türblatts als Rahmentür, Rahmen aus Aluminium, Oberfläche der Öffnungsfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 µm, Oberfläche der Schließfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 µm, Türflügel transparent mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit Bändern, 4 Bänder je			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Flügel, vorgerichtet für Paniktürverschluss DIN EN 1125 Typ A Griffstangen-Betätigung, vorgerichtet für PZ-Schloss, vorgerichtet für elektrischen Türöffner, vorgerichtet für Obentürschließer, mit Bodendichtung, absenkbar, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 2 DIN 18542, 3-seitig, Dichtung für unteren seitlichen Anschluss der äußeren Dichtebene im Sockelbereich mit Anschlussstreifen/-flansch aus Butyldichtband, Breite 200 mm, Höhe 400 mm, Wassereinwirkungsklasse DIN 18533-1 W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), verträglich zur Abdichtung des Wandsockels mit kunststoffmodifizierter Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC), Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Anschluss an bodentiefe Element erdberührt, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, 3-seitig, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.			Übertrag:
		1 St	EP	GP
04.0050	Außentür Alu 1510 x 2850 mm, 1-flügelig, Multiraum 4 STLB-Bau 04/2026 026 TA Außentürelement, als Drehflügeltür, einflügelig, mit Anschlagfalz, als barrierefreie Ausführung DIN 18040, Breite Nennmaß Wandöffnung '1510' mm, Höhe Nennmaß Wandöffnung '2850' mm, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigung an Kalksandstein, Leibungsmontage außen, in Öffnungen mit stumpfem Anschlag, bauphysikalische Anforderungen: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck P1 1200 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 8 A (450 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Ud kleiner gleich 1,2 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichttransmissionsgrad über 0,6 bis 0,75, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, max. zulässige Verformung Klasse 3 DIN EN 12219, Mechanische Festigkeit Klasse 3 DIN EN 1192, angriffhemmend P4A DIN EN 356, mechanische Dauerhaftigkeit 500000 Zyklen DIN EN 12400, Ausführung mit Blockzarge/Blendrahmen, Zarge aus Aluminium, Zarge pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, mit 3D-Aufnahmeelementen, mit Bodeneinstand, Türschwelle, barrierefrei DIN 18040 und DIN EN 17210, aus Aluminium,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
04	Titel	Außentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Türschwelle thermisch getrennt, Ausführung des Türblatts als Rahmentür, Rahmen aus Aluminium, Oberfläche der Öffnungsfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Oberfläche der Schließfläche pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Türflügel transparent mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit Bändern, 4 Bänder je Flügel, vorgerichtet für Paniktürverschluss DIN EN 1125 Typ A Griffstangen-Betätigung, vorgerichtet für PZ-Schloss, vorgerichtet für elektrischen Türöffner, vorgerichtet für Obentürschließer, mit Bodendichtung, absenkbar, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 2 DIN 18542, 3-seitig, Dichtung für unteren seitlichen Anschluss der äußeren Dichtebene im Sockelbereich mit Anschlussstreifen/-flansch aus Butyldichtband, Breite 200 mm, Höhe 400 mm, Wassereinwirkungsklasse DIN 18533-1 W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden), verträglich zur Abdichtung des Wandsockels mit kunststoffmodifizierter Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC), Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Anschluss an bodentiefe Element erdberührt, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, 3-seitig, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.	1 St	EP	GP
Summe Titel 04		Außentüren , Netto:		
05	Titel	Fenster		
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Öffnungsflügel Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Öffnungsflügel Je einteiligem und je zweiteiligem Fenster ist ein Öffnungsflügel auszuführen. Je fünfteiligem Fenster sind zwei Öffnungsflügel auszuführen,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	im ersten und im fünften Feld. Die Öffnungsrichtung je Element ist den Grundrissen und den Ansichten des Plansatzes Architektur vom 10.09.2026 zu entnehmen. Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Absturzsicherung Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Absturzsicherung Die festverglasten Felder der Elemente, deren Position eine absturzsichernde Verglasung fordert, sind der Kategorie A 1 nach DIN 18008-4 zuzuordnen. Abschnitt 1 der Norm ordnet dieser Gruppe Glaselemente zu, die mindestens an drei Rändern linienförmig gelagert sind. Die Verglasung liegt allseitig im Blendrahmen. Ein geöffneter Flügel übernimmt die Umwehrung nicht. Vor jedem Öffnungsflügel dieser Elemente steht deshalb eine vorgesetzte Glasabsturzsicherung. Sie ist im Titel Fenster in einer eigenen Position erfasst. Der Kantenschutz der festverglasten Felder ist durch die Lagerung im Blendrahmen sicherzustellen. Bei Mehrscheiben-Isolierglas ist nach Abschnitt 5.1 nur der Kantenschutz des Verbund-Sicherheitsglases zu betrachten.			Übertrag:
A0013	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Einbruchhemmung Erdgeschoss Ausführungsbeschr. Die Positionen 0020, 0060 und 0070 liegen im Erdgeschoss und sind einbruchhemmend auszuführen. Für die übrigen Positionen dieses Titels gilt dieser Text nicht. Das Element erfüllt im geschlossenen und verriegelten Zustand die Widerstandsklasse RC 2 nach DIN EN 1627. Der Nachweis ist über den Prüfbericht einer nach DIN EN ISO/IEC 17025 anerkannten Prüfstelle für die geprüfte Kombination aus Profilsystem, Beschlag und Verglasung zu führen. Zusätzlich ist die Kippstellung der Öffnungsflügel gesichert auszuführen. Der Flügel wird in der Kippstellung über zusätzliche Sicherheitsschließstücke im Blendrahmen gehalten und ist gegen Aushebeln und gegen Aufdrücken gesichert. Das Umschalten von der Kipp- in die Drehstellung ist nur mit dem Schlüssel des abschließbaren Griffes möglich. Der AN weist die Sicherung der Kippstellung über die Unterlage des Beschlagherstellers nach. Liegt für die Kippstellung ein Prüfbericht nach DIN EN 1627 vor, ist er vorzulegen.			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die raumseitige Scheibe der Verglasung ist abweichend vom Hinweistext zur Verglasung als durchwurfhemmendes Verbund-Sicherheitsglas der Klasse P 4 A nach DIN EN 356 auszuführen. Der übrige Aufbau bleibt unverändert. Die Gesamtdicke des Aufbaus erhöht sich entsprechend. Der Bieter weist mit der Werkstatt- und Montageplanung nach, dass der Glasfalz seines Systems den Aufbau aufnimmt und dass der in der Position geforderte Wärmedurchgangskoeffizient eingehalten ist. Der Beschlag ist als Kipp-vor-Dreh-Beschlag mit umlaufender Pilzkopfverriegelung, Fehlbedienungssperre, Drehsperre und abschließbarem Griff auszuführen. Er ist in Position 06.0120 gesondert erfasst. Das Profilsystem trägt Öffnungsflügel mit einer Masse von mindestens 180 kg je Flügel. Der Nachweis erfolgt über die Systemunterlagen des Herstellers, in denen die zulässige Flügelmasse für die angebotene Bandvariante angegeben ist. Maßgeblich ist die Angabe für sichtbare Bänder. Zusätzlich deckt die geprüfte Kombination nach DIN EN 1627 die Flügelformate der Positionen ab.			Übertrag:
05.0010	Einfachfenster Alu 1010 x 2420 mm, 1-teilig STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '1010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil Drehkipp, Fenster transparent mit 2 Füllungen, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, als absturzsicherndes Fensterelement, mit vorgesetztem Geländer, am Blendrahmen befestigt, Geländer wird gesondert vergütet, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung,			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.			Übertrag:
		3 St	EP	GP
05.0020	Einfachfenster Alu 1010 x 2420 mm, 1-teilig, satiniert STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '1010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Bedienkräfte Klasse 1 DIN EN 13115, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, angriffhemmend P4A DIN EN 356, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 μm, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 μm, 1. Teil Drehkipp, Fenster transparent mit 2 Füllungen, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, satiniert, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.			Übertrag:
		2 St	EP	GP
05.0030	Einfachfenster Alu 2010 x 2110 mm, 2-teilig STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '2010' mm, Höhe Blendrahmen '2110' mm, 2-teilig, senkrecht geteilt, mit durchlaufendem Pfosten, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig, Befestigungsuntergrund Holz, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil Drehklipp, 2. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, Pfosten/Sprossen glas-/füllungsteilend (vertikal geteilt), Fenster transparent mit einer Füllung, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.			Übertrag:
		6 St	EP	GP
05.0040	Einfachfenster Alu 5010 x 2420 mm, 5-teilig STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '5010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, 5-teilig, senkrecht geteilt, mit durchlaufenden Pfosten, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil Drehkipp, 2. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 3. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 4. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 5. Teil Drehkipp, Pfosten/Sprossen glas-/füllungsteilend (vertikal geteilt), Fenster transparent, Füllung aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, als absturzsicherndes Fensterelement, mit vorgesetztem Geländer, am Blendrahmen befestigt, Geländer wird gesondert vergütet, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet.			Übertrag:
		6 St	EP	GP
05.0050	Einfachfenster Alu 5010 x 2420 mm, 5-teilig, Treppenraum OG STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '5010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, 5-teilig, senkrecht geteilt, mit durchlaufenden Pfosten, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 2. Teil Drehkipp, 3. Teil Drehkipp, 4. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 5. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, Pfosten/Sprossen glas-/füllungsteilend (vertikal geteilt), Fenster transparent, Füllung aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, als absturzsicherndes Fensterelement, mit vorgesetztem Geländer, am Blendrahmen befestigt, Geländer wird gesondert vergütet, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet.	1 St	EP	GP
05.0060	Einfachfenster Alu 1010 x 2420 mm, 1-teilig, Erdgeschoss STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '1010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, angriffhemmend P4A DIN EN 356, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil Drehkipp, Fenster transparent mit 2 Füllungen, aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle.	1 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.0070	Einfachfenster Alu 5010 x 2420 mm, 5-teilig, Erdgeschoss STLB-Bau 04/2026 026 TA Einfachaußenfenster, Breite Blendrahmen '5010' mm, Höhe Blendrahmen '2420' mm, 5-teilig, senkrecht geteilt, mit durchlaufenden Pfosten, Wandaufbau im Anschlussbereich mehrschalig mit Luftschicht und Dämmung, Befestigungsuntergrund Kalksandstein, bauphysikalische Anforderungen: Rahmendurchbiegung C (kleiner gleich 1/300) DIN EN 12210, Windlast Klasse 5 (Prüfdruck P1 2000 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 9 A (600 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 0,85 W/m2K, Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g 0,5 DIN EN 410, Lichtdurchlässigkeit über 60 bis 75 %, Luftdurchlässigkeit Klasse 4 DIN EN 12207, Einbruchhemmung RC 2 DIN EN 1627, Mechanische Festigkeit Klasse 4 DIN EN 13115, angriffhemmend P4A DIN EN 356, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, Rahmenoberfläche innen pulverbeschichtet, Schichtdicke 60 mym, 1. Teil Drehkipp, 2. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 3. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 4. Teil festverglast mit festem Flügelrahmen, 5. Teil Drehkipp, Pfosten/Sprossen glas-/füllungsteilend (vertikal geteilt), Fenster transparent, Füllung aus Isolierglas, 3-fach, mit VSG 2-seitig, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit einer Anschlagdichtung und Mitteldichtung, vorgerichtet für Sonnenschutzanlage, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Dichtung für unteren Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, Anschluss unter Fensterbank, Dichtung für oberen Anschluss der äußeren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie und Foliendämmkeil, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, überputzbar, umlaufend, einschl. Verleistung, Dichtung für unteren Anschluss der inneren Dichtebene mit Fensteranschlussfolie, diffusionsdicht DIN 4108-3, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Mineralwolle, Aufsetz-Raffstorefertigelement wird gesondert vergütet.	6 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Glasabsturzsischerung Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Glasabsturzsischerung Die Glasabsturzsischerung sitzt außen auf dem Blendrahmen des Fensterelementes und wird links und rechts in Glashalteleisten gehalten. Sie steht allein vor den Öffnungsflügeln der Fenster im Obergeschoss. Vor den festverglasten Feldern entfällt sie, weil deren Verglasung selbst absturzsichernd ausgeführt ist. Im Erdgeschoss und im Dachgeschoss entfällt sie ganz. Im Dachgeschoss bildet die Brüstung die Umwehrung. Sie ist 0,97 m hoch und erfüllt damit § 38 Abs. 3 BauO NRW 2018, der 0,80 m verlangt, nicht die 1,10 m des Abschnitts 6 der Schulbaurichtlinie Nordrhein-Westfalen vom 17.11.2020. Die Verglasung der Fensterelemente im Dachgeschoss ist deshalb nicht absturzsichernd auszuführen. Die Scheibe trägt die horizontale Nutzlast ab und bildet die Umwehrung. Abschnitt 1 der DIN 18008-4:2024-12 ordnet ein an mindestens zwei gegenüberliegenden Rändern linienförmig gelagertes Glaselement dieser Art der Kategorie A 3 zu. Die Elemente liegen in Unterrichts- und Aufenthaltsräumen der Nutzungskategorie C 1 sowie in Flur und Treppenraum der Nutzungskategorie C 3 nach Tabelle 6.1 der DIN EN 1991-1-1. Für die horizontale Nutzlast gilt Abschnitt 6.4 mit Tabelle 6.12 der Norm und dem Nationalen Anhang. Maßgebend ist der höhere Wert. Der AN weist mit der Werkstatt- und Montageplanung nach, dass Scheibe, Glashalteleisten, Befestigung und Blendrahmen diese Last aufnehmen und in die Baukonstruktion weiterleiten. Die Glasabsturzsischerung darf den Öffnungsflügel in seiner Bewegung und den Raffstore in Führung und Behang nicht behindern. Der AN stimmt die Lage mit den Positionen des Titels Sonnenschutz ab.			
05.0080	Glasabsturzsischerung vorgesetzt, 1005 x 605 mm, Obergeschoss Liefern und Montieren einer vorgesetzten Glasabsturzsischerung vor dem Öffnungsflügel eines Außenfensterelementes. Absturzsichernde Verglasung der Kategorie A 3 nach DIN 18008-4:2024-12. Die Scheibe trägt die horizontale Nutzlast ab und bildet die Umwehrung. Verbund-Sicherheitsglas aus zwei Scheiben teilvorgespanntem Glas nach DIN EN 1863-1, Gesamtnennndicke 16 mm, Zwischenschicht aus Polyvinylbutyral 1,52 mm. Lagerung linienförmig zweiseitig, links und rechts in Glashalteleisten aus Aluminium, witterungsseitig, sichtbar			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
05	Titel	Fenster		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geschraubt, Schrauben gegen unbefugtes Lösen gesichert. Die Halteleisten sitzen außen auf dem Blendrahmen des Fensterelementes. Oberfläche der Halteleisten pulverbeschichtet im Farbton und in der Ausführung des Blendrahmens. Einschließlich Vorlegeband und Dichtstoff. Kanten allseitig geschliffen und poliert. Die freie Oberkante erhält ein Kantenschutzprofil aus Metall nach Anhang F der DIN 18008-4, für das der Nachweis der Wirksamkeit nach Abschnitt 5.2 der DIN 18008-4 bereits geführt ist. Die Unterkante liegt auf dem Blendrahmen und ist damit nach Abschnitt 5.1 geschützt. Oberkante der Scheibe 1,100 m, Unterkante 0,495 m über Oberkante Fertigfußboden. Scheibengröße Breite mal Höhe 1005 x 605 mm. Die Maße sind am Bau zu prüfen. Verwendbarkeitsnachweis mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis für die Bauart nach DIN 18008-4. Ausführung nach den Elementansichten der Werkstatt- und Montageplanung. Abrechnung nach Anzahl je Öffnungsflügel, ATV DIN 18361 Abschnitt 0.5.3.	17 St	EP	GP
Summe Titel 05		Fenster , Netto:		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
	Drückergarnituren, Abgrenzung Die drei einflügeligen Außentüren des Titels 04 sind nach ihrer Positionsbeschreibung für einen Paniktürverschluss DIN EN 1125 vorgerichtet und erhalten ihn nach der Position Paniktürverschluss dieses Titels einschließlich Außengarnitur. Die Position Drückergarnitur dieses Titels gilt allein für die beiden Flügel des Eingangelementes, das nach seiner Positionsbeschreibung für einen Paniktürverschluss vorgerichtet ist und keine Garnitur enthält.			
06.0010	Wechselgarnitur DIN 18257 ES 1, Außenseite Eingangelement, Alu eloxiert silber Wechselgarnitur DIN EN 1906, Gebrauchskategorie Klasse 3, Dauerfunktionstüchtigkeit Klasse 7, Sicherheit Klasse 4, Maße DIN 18255, aus Aluminium, eloxiert, Farbton silber. Die Garnitur sitzt auf der Außenseite der beiden Flügel des Eingangelementes. Die Innenseite trägt die Griffstange des Paniktürverschlusses. Die Garnitur ist als Schutzbeschlag nach DIN 18257 mindestens Klasse ES 1 mit Zylinderabdeckung auszuführen und Bestandteil der nach DIN EN 1627 geprüften Kombination des Eingangelementes in der Widerstandsklasse RC 2.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Die Menge 5 stammt aus einer Zeit, als die Garnitur auch an den drei einflügeligen Türen saß. Der Abgrenzungshinweis weist sie allein den beiden Flügeln des Eingangelementes zu.				
		2 St	EP	GP
06.0020	Paniktürverschluss DIN EN 1125, 2-flügelig, Typ A, mit Standflügelverriegelung			
Paniktürverschluss DIN EN 1125 für zweiflügelige Türen, Typ A Griffstangen-Betätigung, aufliegend befestigen, Gehflügel 2-fach verriegelnd, Standflügel mit Treibriegelverschluss oben und unten, Außenseite mit Wechselgarnitur, vorgerichtet für Profilzylinder, Dauerfunktionstüchtigkeit 200000 Prüfzyklen, aus Aluminium, eloxiert, Korrosionsbeständigkeit DIN EN 1906 Klasse 4.				
Der Verschluss arbeitet mit dem Motorschloss und dem Drehflügelantrieb der Positionen dieses Titels zusammen. Der Standflügel ist ohne Werkzeug von innen begehbar. Eine von außen dauerhaft betätigbare Drückergarnitur ist nicht zulässig. Die Außengarnitur ist als Schutzbeschlag nach DIN 18257 mindestens Klasse ES 1 mit Zylinderabdeckung auszuführen und Bestandteil der nach DIN EN 1627 geprüften Kombination in der Widerstandsklasse RC 2. Der Profilzylinder wird bauseits gestellt.				
		1 St	EP	GP
06.0030	Obentürschließer 1-flügelig, Außentür, Endanschlag, Dämpfung			
STLB-Bau 04/2026 029 Obentürschließer als barrierefreie Ausführung DIN 18040, für Außentür, einflügelig, mit Öffnungsdämpfung und Endanschlag, mit Gleitschiene mit Öffnungsbegrenzung, Korrosionsbeständigkeit DIN EN 1670 Klasse 4.				
		3 St	EP	GP
06.0040	Obentürschließer 2-flügelig, Außentür, Schließfolgeregler			
STLB-Bau 04/2026 029 Obentürschließer für Außentür, 2-flügelig, mit Gleitschiene mit Öffnungsbegrenzung, Schließfolgeregler integriert, Korrosionsbeständigkeit DIN EN 1670 Klasse 3.				
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.0050	Türstopper Stahl, für Wandmontage, schwere Ausführung Türstopper aus Stahl, beschichtet, mit Gummipuffer, für Wandmontage, befestigen mit Dübeln und Schrauben, Flügelmasse über 200 kg. Die Türflügel wiegen nach dem Glasaufbau der Ergänzung zur Verglasung und dem Flügelrahmen des angebotenen Systems bis zu 220 kg. Ist die vorgegebene Ausführung für eine Flügelgröße nicht ausreichend, ist die nächstgrößere ohne Mehrkosten einzubauen. Der Befestigungsuntergrund ist vor der Montage mit der Objektüberwachung abzustimmen.	5 St	EP	GP
06.0060	Paniktürverschluss DIN EN 1125, 1-flügelig, Typ A, 2-fach, außen Wechselgarnitur Paniktürverschluss DIN EN 1125 für einflügelige Türen, Typ A Griffstangen-Betätigung, aufliegend befestigen, Gehflügel 2-fach verriegelnd, Außenseite mit Wechselgarnitur, vorgerichtet für Profilzylinder, Dauerfunktionstüchtigkeit 200000 Prüfzyklen, aus Aluminium, eloxiert, Korrosionsbeständigkeit DIN EN 1906 Klasse 4. Eine von außen dauerhaft betätigbare Drückergarnitur ist nicht zulässig. Die Tür ist außerhalb der Betriebszeiten verriegelt. Die Außengarnitur ist als Schutzbeschlag nach DIN 18257 mindestens Klasse ES 1 mit Zylinderabdeckung auszuführen und Bestandteil der nach DIN EN 1627 geprüften Kombination in der Widerstandsklasse RC 2. Der Profilzylinder wird bauseits gestellt.	3 St	EP	GP
06.0070	Drehflügelantrieb 2-flügelig, Außentür, automatisch, 2 Taster STLB-Bau 04/2026 029 Drehflügelantrieb mit einstellbarer Offenhaltezeit, 230 V AC, für 2-flügelige Türanlagen, für Außentür, Montage Bandseite, gegenlaufend öffnend, mechanisch schließend, 2 Infrarot-Bewegungsmelder, 2 Taster, Sicherheitseinrichtung für den Schwenkbereich der Tür als Sensor, Programmschalter extern, mit 3 Schaltstellungen -Aus-, -Automatikbetrieb-, -Daueroffen-.	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.0080	Motorschloss selbstverriegelnd, Mehrfachverriegelung, Panik E STLB-Bau 04/2026 029 Motorschloss mit integrierter Steuerung, Mehrfachverriegelung, automatisch motorisch selbstver- und entriegelnd, mit Türanzug, geeignet für Ansteuerung durch Zutrittskontrollsystem, Tag- oder Publikumszugang, Freilaufzylinder für Getriebebeschlösser (Richtlinie FZG), mit integrierten Rückmeldekontakten zur Detektion von verriegelt und entriegelt, mit durchgehender Drückernuss, Panikentriegelung über Stangengriff DIN EN 1125, mit Kreuzfalle und Riegel, Wechselfunktion Panikfunktion "E", Dornmaß 35 mm, Stulp aus nichtrostendem Stahl, Schließblech aus nichtrostendem Stahl, Steuerung 230 V, Bemessungsausgangsspannung Netzteil 12 V AC, Bemessungsausgangsstrom Netzteil 1 A, zum Einbau in Fluchtwegtür, einschl. Anschlusskabel, Länge 3 m, einschl. Verkabelung im Türelement, einschl. systemgebundenem Zubehör.	2 St	EP	GP
06.0090	Fingerschutz Hauptschließkante, Drehflügeltür, Aluminium STLB-Bau 04/2026 029 Fingerschutz zur Sicherung der Hauptschließkante, Montage Bandseite zwischen den Türbändern und unterhalb des unteren Türbands, an Drehflügeltür, aus Aluminium, mit Anschlagfalz, Sicherung durch Schutzprofil aus Aluminium, in Einzellängen über 2 bis 2,5 m.	6,207 m	EP	GP
06.0100	Elektrischer Türöffner, einbruchhemmend, für Paniktüren Elektrischer Türöffner nach DIN EN 14846, Arbeitsstromprinzip, 12 V DC, mit mechanischer Entriegelung und Fallenfeststellung, für aufliegende Panikverschlüsse nach DIN EN 1125 geeignet, einschließlich Schließblech, aus Edelstahl, einbauen im Blendrahmen, elektrisch anschließen an die vom Elektrolos gestellte Zuleitung. Der Türöffner ist in einbruchhemmender Ausführung zu liefern und Bestandteil der nach DIN EN 1627 geprüften Kombination in der Widerstandsklasse RC 2. Der Nachweis erfolgt über den Prüfbericht des Elementherstellers. Die Panikfunktion von innen bleibt unabhängig vom Schaltzustand des Türöffners jederzeit wirksam. Ein Ausfall der Stromversorgung darf die Begehrbarkeit von innen nicht einschränken.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Leitungsverlegung bis zum Blendrahmen und die Ansteuerung stellt das Elektrolos. Der AN stimmt die Übergabestelle vor der Fertigung mit der Elektroplanung ab und weist sie in der Werkstatt- und Montageplanung nach.			Übertrag:
		4 St	EP	GP
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Bedienung			
	Die Öffnungsflügel erhalten einen Kipp-vor-Drehbeschlag mit Drehsperre und abschließbarem Getriebegriff. Die Kippstellung ist die Regelstellung für den Schulbetrieb, die Drehstellung gibt allein das Personal frei.			
	Die Schaltfolge verhindert, dass aus der Kippstellung in die Drehstellung geschaltet werden kann, solange der Flügel geöffnet ist.			
	Bei den Elementen des Erdgeschosses ist die Kippstellung zusätzlich verriegelt auszuführen. Das Umschalten in die Drehstellung ist dort nur mit dem Schlüssel des abschließbaren Griffes möglich. Die Anforderungen der Ergänzung zur Einbruchhemmung gelten.			
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Tragfähigkeit			
	Der Beschlag ist für das Gewicht des Öffnungsflügels zuzulassen, das sich aus dem Glasaufbau nach der Ergänzung zur Verglasung, für die Erdgeschosselemente nach der Ergänzung zur Einbruchhemmung, und dem Flügelrahmen des angebotenen Systems ergibt.			
	Der AN weist die Zulassung je Flügelgröße mit der Werkstatt- und Montageplanung nach. Reicht die in der Position vorgegebene Flügelmasse für eine Flügelgröße nicht aus, ist der nächstgrößere Beschlag ohne Mehrkosten einzubauen.			
	Ergibt die Bemessung der Glasdicken nach Position 03.0020 einen dickeren Aufbau, gilt für das daraus folgende Mehrgewicht dieselbe Regelung wie für die Glasdicke selbst nach der Ergänzung zur Verglasung.			
06.0110	Kipp-vor-Drehbeschlag, Fehlbedienungssperre, Griff abschließbar, Obergeschoss			
	Kipp-vor-Drehbeschlag für Fenster und Fenstertür aus Metall, mit Fehlbedienungssperre, Flügelmasse bis 180 kg, mit sichtbaren Bändern, mit abschließbarem Griff, mit Drehsperre, Getriebegriff aufliegend, abschließbar, aus Aluminium, Oberfläche eloxiert, Farbton silber.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
06	Titel	Beschläge und Türtechnik		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		23 St	EP	GP
06.0120	Kipp-vor-Drehbeschlag RC 2, auch Kippstellung, Erdgeschoss			
	Kipp-vor-Drehbeschlag für Fenster und Fenstertür aus Metall, mit Fehlbedienungssperre, Flügelmasse bis 180 kg, mit sichtbaren Bändern, mit abschließbarem Griff, mit Drehsperre, Getriebegriff aufliegend, abschließbar, aus Aluminium, Oberfläche eloxiert, Farbton silber. Der Beschlag ist Bestandteil der nach DIN EN 1627 geprüften Kombination aus Profilsystem, Beschlag und Verglasung in der Widerstandsklasse RC 2. Er führt eine umlaufende Pilzkopfverriegelung mit Sicherheitsschließstücken im Blendrahmen. Die Kippstellung ist gesichert auszuführen. Der Flügel wird in der Kippstellung über zusätzliche Sicherheitsschließstücke gehalten und ist gegen Aushebeln und gegen Aufdrücken gesichert. Das Umschalten von der Kipp- in die Drehstellung ist nur mit dem Schlüssel des abschließbaren Griffes möglich. Der Nachweis erfolgt über die Unterlage des Beschlagherstellers. Liegt für die Kippstellung ein Prüfbericht nach DIN EN 1627 vor, ist er vorzulegen. Der abschließbare Griff erfüllt die Anforderungen der DIN EN 1627 an abschließbare Fenstergriffe der Widerstandsklasse RC 2 und ist nach DIN EN 13126-3 geprüft. Nachzuweisen ist der Prüfbericht einer nach DIN EN ISO/IEC 17025 anerkannten Prüfstelle für den geschlossenen und verriegelten Zustand. Vorlage mit der Werkstatt- und Montageplanung. Mengenprobe: Position 05.0020 zwei Elemente mit je einem Flügel, 05.0060 ein Element mit einem Flügel, 05.0070 sechs Elemente mit je zwei Flügeln. Das ergibt 2 plus 1 plus 12.			
		15 St	EP	GP
Summe Titel 06		Beschläge und Türtechnik , Netto:		
07	Titel Sonnenschutz			

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
07	Titel	Sonnenschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Sonnenschutz Ergänzung zu den nachfolgenden Positionen, Sonnenschutz Die Führungsschienen sitzen auf den Rahmenprofilen. Die Anlage wird je Fensteröffnung geteilt. Bei den fünfteiligen Fenstern entfallen auf eine Öffnung drei Anlagen, je eine über dem äußeren Feld links und rechts und eine über den drei mittleren Feldern. Bei den zweiteiligen Fenstern entfallen zwei Anlagen, je eine über einem Feld. Bei den einteiligen Fenstern eine Anlage. Alle Anlagen einer Fensteröffnung laufen über eine gemeinsame Steuerung und werden zusammen gefahren. Die Verkabelung und die Gruppensteuerung je Öffnung sind in den Einheitspreis einzurechnen. Der Raffstore trägt eine U-Blende mit einer Tiefe von 13 cm. Behang und Lamellenstellung sind so zu wählen, dass ein Abminderungsfaktor Fc von 0,25 nach DIN 4108-2 eingehalten wird. Der AN legt den Nachweis mit der Werkstattplanung vor.			
07.0010	Vorsatz-Raffstore mit Elektroantrieb, 1010 x 2420 mm STLB-Bau 04/2026 030 TA Vorsatz-Raffstorefertigelement DIN EN 13659 und DIN 18073, als Einzelanlage, Breite '1010' mm, Höhe '2420' mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, Lamellenbreite 50 mm, Oberschiene als U-Profil, aus stranggepresstem Aluminium, unbehandelt, Unterschiene als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, beschichtet, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, Standardmaße des Herstellers, aus stranggepresstem Aluminium, anodisiert, innerhalb der Öffnung vor dem Fenster, Rollraum oberhalb der Öffnung in der Wand, aus rollgeformtem Aluminium, Antrieb durch Elektromotor, einschl. Lieferung von Kupplungsanschluss und Zuleitung zur Motorsteuereinheit, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC.	6 St	EP	GP
07.0020	Vorsatz-Raffstore mit Elektroantrieb, 1005 x 2110 mm STLB-Bau 04/2026 030 TA Vorsatz-Raffstorefertigelement DIN EN 13659 und DIN 18073, als Einzelanlage, Breite '1005' mm,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren
07	Titel	Sonnenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Höhe '2110' mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, Lamellenbreite 50 mm, Oberschiene als U-Profil, aus stranggepresstem Aluminium, unbehandelt, Unterschiene als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, beschichtet, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, Standardmaße des Herstellers, aus stranggepresstem Aluminium, anodisiert, innerhalb der Öffnung vor dem Fenster, Rollraum oberhalb der Öffnung in der Wand, aus rollgeformtem Aluminium, Antrieb durch Elektromotor, einschl. Lieferung von Kupplungsanschluss und Zuleitung zur Motorsteuereinheit, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC.	10 St	EP	GP
07.0030	Vorsatz-Raffstore mit Elektroantrieb, 1002 x 2420 mm STLB-Bau 04/2026 030 TA Vorsatz-Raffstorefertigelement DIN EN 13659 und DIN 18073, als Einzelanlage, Breite '1002' mm, Höhe '2420' mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, Lamellenbreite 50 mm, Oberschiene als U-Profil, aus stranggepresstem Aluminium, unbehandelt, Unterschiene als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, beschichtet, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, Standardmaße des Herstellers, aus stranggepresstem Aluminium, anodisiert, innerhalb der Öffnung vor dem Fenster, Rollraum oberhalb der Öffnung in der Wand, aus rollgeformtem Aluminium, Antrieb durch Elektromotor, einschl. Lieferung von Kupplungsanschluss und Zuleitung zur Motorsteuereinheit, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC.	26 St	EP	GP
07.0040	Vorsatz-Raffstore mit Elektroantrieb, 3006 x 2420 mm STLB-Bau 04/2026 030 TA Vorsatz-Raffstorefertigelement DIN EN 13659 und DIN 18073, als Einzelanlage, Breite '3006' mm, Höhe '2420' mm, Behang aus Aluminiumlamellen, bandbeschichtet, Lamellenbreite 50 mm, Oberschiene als U-Profil, aus stranggepresstem Aluminium, unbehandelt, Unterschiene als Hohlprofil, aus stranggepresstem Aluminium, beschichtet, Lamellenführung durch Führungsschiene mit Gleiteinlage, Führungsschiene als Systemschiene, Standardmaße des Herstellers, aus stranggepresstem Aluminium, anodisiert, innerhalb der Öffnung vor dem Fenster, Rollraum oberhalb der Öffnung in der Wand, aus rollgeformtem			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
07	Titel	Sonnenschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Aluminium, Antrieb durch Elektromotor, einschl. Lieferung von Kupplungsanschluss und Zuleitung zur Motorsteuereinheit, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC.	13 St	EP	GP
07.0050	Gruppensteuerung Sonnenschutz je Fensteröffnung, Unterputz STLB-Bau 04/2026 030 Steuerungszentrale, als automatische Gruppensteuerung, passend zur Sonnenschutzanlage, mit Niederschlagsüberwachung, mit Eisüberwachung, mit Zeitschaltautomatik, mit Sonnenautomatik, mit Dämmerungsautomatik, mit Temperaturautomatik, mit Wendeautomatik, mit Schalter für zentrales Hoch-/Tieffahren der gesamten Sonnenschutzanlage, mit manuellem Komfortfreigabeschalter zum Abschalten der Komfortfunktionen, Unterputzausführung, liefern, mechanisch montieren und elektrischen Anschluss herstellen.	24 St	EP	GP
Summe Titel 07		Sonnenschutz , Netto:		
08	Titel Fensterbänke und Fensterbretter			
08.0010	Unterbauprofil wärmedämmend, Außentürelement STLB-Bau 04/2026 026 TA Unterbauprofil, wärmedämmend (U-Wert gemäß Uf-Wert Blendrahmen), für Außentürelement, Ansichtsbreite über 60 bis 80 mm, Profilhöhe '200' mm.	10,1 m	EP	GP
08.0020	Außenfensterbank Aluminium D 1,5 mm B 180 mm, Signalweiß RAL 9003 STLB-Bau 04/2026 022 Außenfensterbank aus Aluminium DIN EN 485 und DIN EN 507, beschichtet, Dicke 1,5 mm, Breite 180 mm, mit vorderer Abkantung und hinterer Aufkantung, Aufkantung mit Dichtungsanschlussprofil, Höhe der vorderen Abkantung 40 mm, Höhe der hinteren Aufkantung 20 mm, einschl. Antidröhnschicht, mit seitlichen Abschlüssen und Verstärkungsprofil, unterstopfen mit Faserdämmstoff.	78,4 m	EP	GP
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren
08	Titel	Fensterbänke und Fensterbretter

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
08.0030	Innenfensterbank HPL-Kompaktplatte Signalweiß RAL 9003, L 107 cm Innenfensterbank aus HPL-Kompaktplatte DIN EN 438-7, Vorderkante abgekantet, Ecken abgeschrägt, seitlicher Anschluss mit Ausklinkungen, auf Mauerwerk befestigen, Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 12 mm, Farbton Signalweiß RAL 9003, Länge '107' cm. Die Platte ist durchgefärbt und trägt keinen beschichteten Trägerwerkstoff. Die Schnittkanten bleiben unbeschichtet und quellen nicht auf. Abrechnungseinheit: St	6 St	EP	GP
08.0040	Innenfensterbank HPL-Kompaktplatte Signalweiß RAL 9003, L 207 cm Innenfensterbank aus HPL-Kompaktplatte DIN EN 438-7, Vorderkante abgekantet, Ecken abgeschrägt, seitlicher Anschluss mit Ausklinkungen, auf Mauerwerk befestigen, Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 12 mm, Farbton Signalweiß RAL 9003, Länge '207' cm. Die Platte ist durchgefärbt und trägt keinen beschichteten Trägerwerkstoff. Die Schnittkanten bleiben unbeschichtet und quellen nicht auf. Abrechnungseinheit: St	6 St	EP	GP
08.0050	Innenfensterbank HPL-Kompaktplatte Signalweiß RAL 9003, L 507 cm Innenfensterbank aus HPL-Kompaktplatte DIN EN 438-7, Vorderkante abgekantet, Ecken abgeschrägt, seitlicher Anschluss mit			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
08	Titel	Fensterbänke und Fensterbretter		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausklinkungen, auf Mauerwerk befestigen, Fensterbankbreite 20 cm, Dicke der Fensterbank 12 mm, Farbton Signalweiß RAL 9003, Länge '507' cm. Die Platte ist durchgefärbt und trägt keinen beschichteten Trägerwerkstoff. Die Schnittkanten bleiben unbeschichtet und quellen nicht auf. Abrechnungseinheit: St			Übertrag:
		13 St	EP	GP
Summe Titel 08		Fensterbänke und Fensterbretter , Netto:		
09 Titel Leibungen				
09.0010	Leibungsblende Aluminium-Winkelprofil, Signalweiß RAL 9003 Leibungsblende aus Aluminium-Winkelprofil. Der Fassadenschnitt FS_02 zeigt in der Luftschicht der zweischaligen Außenwand eine Blende aus Aluminium-Winkelprofil, Farbton Signalweiß RAL 9003, passend zum Blendrahmen. Enthalten sind Liefern und Einbauen des Winkelprofils einschließlich Zuschnitt, Gehrungen an den Ecken, Befestigung an der Vormauerschale und dichter Anschluss an den Blendrahmen. Der Fassadenschnitt führt die Blende mit Insektenschutzgitter nach DIN 4108, Lochung ca. 1 mm. Das Gitter ist Teil der Leistung. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.8.			
		211,1 m	EP	GP
Summe Titel 09		Leibungen , Netto:		
10 Titel Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
10	Titel	Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
10.0010	Herstellen der Ankerlöcher im Mauerwerk Herstellen der Ankerlöcher im Mauerwerk. Die Elemente werden mit Ankern in der tragenden Innenschale aus Kalksandstein 17,5 cm befestigt. Enthalten sind das Herstellen der Löcher für die Befestigungsanker und das Entfernen des Bohrgutes. Das Vergießen der Anker und das Einputzen der Blendrahmen sind in einer eigenen Position erfasst. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.7.	467 St	EP	GP
10.0020	Vergießen der Befestigungsanker Vergießen der Befestigungsanker. Enthalten ist das Vergießen der Befestigungsanker im Mauerwerk der tragenden Innenschale mit Vergussmörtel. Das Herstellen der Ankerlöcher ist in einer eigenen Position erfasst. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.8.	467 St	EP	GP
10.0030	Putzanschluss am Blendrahmen herstellen Putzanschluss am Blendrahmen herstellen. Enthalten ist das Herstellen des Anschlusses zwischen Blendrahmen und Innenputz mit Anputzleiste und Trennlage. Der Innenputz der Leibungen selbst gehört nicht dazu und ist in dieser Position nicht enthalten. Diese Position umfasst allein den Anschluss am Blendrahmen. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.8.	342,619 m	EP	GP
10.0040	Zusätzlicher Arbeitsgang bei der Elementmontage Montage der Elemente in zwei Arbeitsgängen. Der Blendrahmen ist vor der Verblendschale zu setzen, die äußere Anschlussfuge wird von der Verblendschale überdeckt, der innere Anschluss folgt nach dem Innenputz. Die Leistung ist damit in zwei Arbeitsgängen zu erbringen. Enthalten sind die zusätzliche An- und Abfahrt, das erneute Einrichten des Arbeitsbereiches und der Schutz der Anschlussstelle bis zur Fortsetzung. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.13.	29 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
10	Titel	Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
10.0050	Gerüst im Treppenraum Gerüst im Treppenraum. Die Elemente im Treppenraum werden von innen gesetzt. Das Fassadengerüst, das der AG aus einer eigenen Vergabeeinheit stellt, hilft dort nicht. Enthalten sind Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten eines Arbeitsgerüsts im Treppenraum für die Dauer der eigenen Arbeiten, einschließlich der Sicherung gegen Absturz an den Treppenläufen und Podestkanten. Besondere Leistung nach ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2.4, Gerüste in Treppenträumen oder in Bereichen mit außergewöhnlicher Gefährdung.			
		1 psch		GP
***Bedarfspos.				
10.0060	Toleranzausgleich der Rohbauöffnungen, Bedarfsposition Toleranzausgleich der Rohbauöffnungen, Bedarfsposition. Ergibt das Aufmaß am Bau, dass eine Rohbauöffnung die Grenzwerte der DIN 18202 überschreitet, ist der Ausgleich Besondere Leistung. Enthalten sind das Ausgleichen der Öffnung mit geeignetem Material und der angepasste Anschluss des Elementes. Besondere Leistung nach ATV DIN 18360, Abschnitt 4.2.10.			
		5 St	EP	GP
***Bedarfspos.				
10.0070	Kennlichmachung der eingebauten Scheiben, Bedarfsposition Kennlichmachung der eingebauten Scheiben, Bedarfsposition. Die Verglasungen reichen bis 0,495 m an den Fußboden heran und sind bis zur Übergabe an den Nutzer gegen Anlaufen zu kennzeichnen. Enthalten sind das Anbringen der Kennlichmachung nach Anordnung des AG und das rückstandsfreie Entfernen vor der Abnahme. Besondere Leistung nach ATV DIN 18361, Abschnitt 4.2.13.			
		29 St	EP	GP
10.0080	Vorkomprimiertes Dichtband der äußeren Anschlussfuge Liefern und Einbauen eines vorkomprimierten Dichtbandes in die äußere Anschlussfuge zwischen Blendrahmen und Verblendmauerwerk. Imprägniertes Fugendichtband auf Polyurethan-Weichschaum, schlagregendicht bis 600 Pa nach DIN 18542, Beanspruchungsgruppe BG 1, Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1. Bandbreite und Vorkomprimierung auf die Fugenbreite abgestimmt, Fugenbreite nach Aufmaß am Bau. Enthalten ist das nachträgliche Setzen des Bandes im Bereich der Fensterbänke, nachdem der Verblender dort ausgenommen und nachgearbeitet hat. Die Ausnehmung und das			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
10	Titel	Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Nacharbeiten des Verblendmauerwerks sind Leistung des Loses Erd- und Rohbauarbeiten. Abrechnung nach Länge der Anschlussfuge, umlaufend je Element.			Übertrag:
		352,8 m	EP	GP
Summe Titel 10		Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen , Netto:		
11 Titel Rauchableitung				
Rauchableitung in den notwendigen Treppenräumen Rauchableitung in den notwendigen Treppenräumen Die Positionen dieses Titels tragen die Rauchableitung in den notwendigen Treppenräumen nach. Die Fensterelemente selbst sind in den Titeln 05 beschrieben. Grundlage ist der Textteil des Brandschutzkonzepts. Gefordert sind ein freier Querschnitt von insgesamt mindestens 1,00 m² je notwendigem Treppenraum, das Öffnen vom Erdgeschoss und vom obersten Treppenabsatz aus, an jeder Bedienstelle der Hinweis Rauchabzug und eine Anzeige, ob die Öffnung offen oder geschlossen ist. Die Steuereinheit liegt im notwendigen Treppenraum. Ein definierter Funktionserhalt der Stromversorgung ist nach dem Brandschutzkonzept nicht erforderlich. Leistungsgrenze zum Elektrogewerk. Der AN liefert und montiert die Antriebe, die Steuereinheit, die Bedienstellen und die Schilder und nimmt die Anlage in Betrieb. Die Leitungen von der Steuereinheit zu den Antrieben und zu den Bedienstellen sowie der Anschluss an 230 V stellt das Elektrogewerk. Der AN gibt die Lage der Anschlusspunkte vor der Ausführung bekannt.				
11.0010	Antrieb Rauchableitung, Kettenantrieb, Kippflügel, Treppenraum STLB-Bau 04/2026 021 Elektrischer Antrieb für Öffnung zur Rauchableitung mit allen systembedingten mechanischen Bauteilen zur Befestigung des Antriebes an Öffnungseinrichtungen und Gebäude, als Kettenantrieb, Befestigungskonsole kardanisch gelagert, wärmebeständig bis 80 Grad C, für Kippflügel, Untergrund			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
11	Titel	Rauchableitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aluminium, stufenlose Hubhöhe 500 mm, max. Hub in 30 s, Zuhaltkraft mind. 1000 N, Hubkraft mind. 1000 N, 24 V DC, Gehäuse aus Metall, Schutzart IP 65 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), mit selbsttätiger Abschaltung bei Überlast, Anschlussleitung spiralförmig, 2 x 1,5, Länge 1 m, Ausführung gemäß Zeichnung.	3 St	EP	GP
11.0020	Steuereinheit Rauchableitung, eine Motorgruppe, mit Auslösetaster STLB-Bau 04/2026 021 Zentrales Steuergerät für den elektrischen Antrieb von Öffnungen zur Rauchableitung, einschl. primärer Energieversorgung 240 V/AC und sekundärer Energieversorgung über wiederaufladbaren Akkumulator, ausgelegt für eine Motorengruppe, mit einer Überbrückungszeit von mind. 72 Stunden ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 4 A bei 24 V/DC, - Überwachung der Leitungen zu den Rauch-/Thermomeldern, Tastern, Antrieben und weiteren externen Signalquellen, - Überwachung der Sicherungselemente, - je einen Signaleingang für Auslöseeinrichtung für Rauch-/Thermomelder, Taster, Lüftungstaster, externe Meldeanlage, - mit optischen lichtemittierenden Anzeigeelementen für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit potentialfreien Kontakten für Störungs-, Warn-, Alarm- und Betriebszustandsmeldungen, - mit Aufschaltmöglichkeit Energieversorgung für eine Witterungsüberwachung, Witterungsüberwachung wird gesondert vergütet, ausgelegt für einen Ausgangsstrom von mind. 4 A, bei 24 V DC, Gehäuse aus Metall, abschließbar, mit Einschlagscheibe und Auslösetaster, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Ausführung gemäß Zeichnung.	1 St	EP	GP
11.0030	Bedienstelle Rauchableitung, Nebenbedienstelle, RAL 2011 STLB-Bau 04/2026 063 Manuelle Auslöseeinrichtung für Rauchabzüge, als Nebenbedienstelle mit optischer, lichtemittierender Anzeige, rot=Auslösung, zusätzliche Bedien-/Anzeigeelemente Reset-Taste, Typ A: Direkte Auslösung (1-stufig), quadratisch DIN 18232-9, Gehäuse aus Kunststoff, tieforange RAL 2011, Betätigungselement manuell, in Aufputzausführung, Montage an Wand, in Gebäuden, einschl. Beschriftung RAUCHABZUG, Ausführung gemäß Zeichnung.	1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
11	Titel	Rauchableitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
11.0040	Winkelschild Bedienstelle Rauch- und Wärmeabzug DIN 14034-6 STLB-Bau 04/2026 021 Winkelschild Bedienstelle für Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung mit Symbol DIN 14034-6 und Schriftzug "Rauchabzug", aus Aluminium, mit 4 Schraublöchern, Schildmaße H/B 200/200 mm, Ausführung gemäß Zeichnung.	2 St	EP	GP
11.0050	Nachweis des freien Querschnitts der Rauchableitöffnungen Nachweis des freien Querschnitts der Öffnungen zur Rauchableitung. Rechnerischer Nachweis, dass die Öffnungen je notwendigem Treppenraum zusammen einen freien Querschnitt von mindestens 1,00 m² erreichen. Grundlage: Flügelmaße und Öffnungsweite der eingebauten Antriebe. Darzustellen je Flügel: Flügelbreite, Flügelhöhe, Öffnungsweite, geometrische Öffnungsfläche. Vorzulegen vor Beginn der Werkstattplanung. Abrechnungseinheit: psch	1 psch		GP
Summe Titel 11		Rauchableitung, Netto:		
12 Titel Stundenlohnarbeiten				
***Bedarfspos.				
12.0010	Stundenlohnarbeiten, Vorarbeiter STLB-Bau 04/2026 091 Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10 h	EP	GP
***Bedarfspos.				
12.0020	Stundenlohnarbeiten, Facharbeiter STLB-Bau 04/2026 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	20 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
12	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
***Bedarfspos.				
12.0030	Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer STLB-Bau 04/2026 091 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngedundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	20 h	EP	GP
Summe Titel 12			Stundenlohnarbeiten, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

Grundschule Intrup Lengerich (26_03)

26	LV	Fenster und Außentüren		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbemerkungen	5	nur Textinformation
02	Titel	Übergeordnete Leistungen	24	.....
03	Titel	Planung und Nachweise	25	.....
04	Titel	Außentüren	27	.....
05	Titel	Fenster	38	.....
06	Titel	Beschläge und Türtechnik	48	.....
07	Titel	Sonnenschutz	54	.....
08	Titel	Fensterbänke und Fensterbretter	56	.....
09	Titel	Leibungen	58	.....
10	Titel	Montage, Anschlussfugen, Nebenleistungen	59	.....
11	Titel	Rauchableitung	61	.....
12	Titel	Stundenlohnarbeiten	63	.....

Summe LV 26 Fenster und Außentüren

	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>

Anbieter - Unterschrift